ERLACH.ch

StedtliInfo

Informationsblatt der Gemeinde Erlach



Dachlandschaft Im Städtchen, Foto Martin Kobel

41. Jahrgang Nr. 2/Mai 2026

Inhaltsverzeichnis

Beitrag		Seiten
Vorwort des Gemeindepräsidenten		3
Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung		4
Erläuterungen zu den Traktanden der Gemeindeversammlung		4
Berichte aus den Departementen		17
	Präsidiales	
		Projekt Wärmeverbund Erlach 17
		Überbauungsordnung Stadtgraben (Gravure) 17
	Bau und Planung	
		Heidenwegbrücke (St. Petersinsel) 18
		Anschaffung Kehrsaugmaschine 19
		Sauberes Erlach 19
	öffentliche Sicherheit, Land-, Reb- und Forstwirtschaft, Liegenschaften	
		Biberbauten, Liegenschaften (Werkhof, Zivilschutzanlage, Tagesschule Moserhaus), öffentliche Spielplätze 20
	Tourismus, Kultur und Freizeit	
		Zustandsuntersuchung Schiffländte 21
	Mitteilungen der Gemeindeverwaltung	
		Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung 21
		Spezielle Öffnungszeiten/Sommeröffnungszeiten 21
		Kehrichtabfuhr Pfingsten 21
		Personelles 21
		Fundbüro 22
		Neuzuzüger-Anlass 22
		Wasserproben 23
		Schwimmbad Le Landeron 23
		Baugesuche 23
		hans – Hausarzt-Notfall Seeland und notfall-finder 23
Oberstufe Erlach		Aus der Oberstufe geplaudert 24
Kirchgemeinde Erlach – Tschugg		Sonntagsgottesdienste 25
		Veranstaltungen 26
		Aktuelles aus der Kirchgemeinde 26
Stedtlibibliothek Erlach		Unsere Leseempfehlung 28
		Ausblick 29
Tourismus Erlach		Rückblick auf die Hauptversammlung 29
		Öffentliche Stedtliführungen 2026 – Erlach neu entdecken 30
Museum Erlach		Aktuelles 30
Erzählprojekt in Erlach		Geschichten, die verbinden 31
Märzianer-Treffen		Rückblick und Ausblick 31
Flohmärit Erlach		Vorankündigung 32
Erlach Festival		Vorschau 32
Alte Landi Vinelz		Anstehende Veranstaltungen 33
bfu		Wie sicher wohnen Sie? 34
seeland.biel/bienne		Versorgung mit Kies und Deponievolumen langfristig sichern 35
Erlach Festival		Erlach Festival 2026 36

Impressum

Herausgeber
Gemeinderat Erlach, info@erlach.ch
Gestaltung/Druck
Sensia AG, Düdingen

StedtliInfo Nr. 3
Redaktionsschluss: 12. August 2026, info@erlach.ch
Verteilung: 27. August 2026



Vorwort des Gemeindepräsidenten

Liebe Erlacherinnen und Erlacher

Schon sind die ersten 100 Tage im Amt verstrichen. Was hat es damit eigentlich auf sich? Gemäss künstlicher Intelligenz sind diese Tage in einem neuen Amt entscheidend, um Vertrauen aufzubauen, sich einzuarbeiten und die Probezeit erfolgreich zu bestehen.

Nun, Probezeit habe ich keine und eingearbeitet habe ich mich sehr gut – umgeben von einem aktiven Team im Gemeinderat und einer agilen Verwaltung. Wir haben als Team gegenseitig Vertrauen aufgebaut und sind bereit, die Herausforderungen, die auf uns zukommen zu meistern.

An der Retraite am 27. März 2026 hat der Gemeinderat erste Ziele der Legislatur definiert. Am 2. April habe ich diese mit den Parteipräsidentinnen und Parteipräsidenten von Erlach besprochen und erstes Feedback erhalten. Wir werden dazu anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2026 orientieren – ein Grund mehr, an der Versammlung teilzunehmen.

Ebenfalls an der Gemeindeversammlung werden wir Sie über den positiven Jahresabschluss detailliert informieren, nachdem wir ein erhebliches Minus budgetiert hatten.

Die letzten Wochen waren von der Heidenweg-Brücke geprägt. Nachdem unsere Ingenieure der Brücke nur noch eine Tragkraft von 3.5 Tonnen zugestanden haben, haben wir dies entsprechend verfügt und signalisiert. Gleichzeitig haben wir rasch mit allen Betroffenen und Beteiligten eine Lösung für die temporäre Verstärkung der Brücke gesucht. Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist die Brücke wieder für 18 Tonnen passierbar. Ich danke an dieser Stelle den Betroffenen auf der Insel für ihre Geduld und Unterstützung.

Beginnend mit Ostern ist in Erlach wieder die Tourismus-Saison angebrochen und mehr Leben in den Ort eingekehrt. Ich wünsche Ihnen sonnige Frühsommer-Tage. Geniessen Sie Erlach, den Ort, wo andere ihre Ferien verbringen.

Freundliche Grüsse
Hanspeter Gerber

Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung

Ordentliche Gemeindeversammlung

Mittwoch, 10. Juni 2026, 20.00 Uhr, in der Aula der Oberstufenschule Erlach

Traktanden

1. Rechnungsabschluss 2025
   a) Beratung und Genehmigung der Jahresrechnung 2025
   b) Kenntnisnahme von Nachkrediten
2. Gesamtsanierung Gostel, Sanierung Wasser-/Abwasserleitungen und Strasse; Genehmigung Verpflichtungskredit
3. Sanierung Altstadttreppe; Kenntnisnahme Kreditabrechnung
4. Orientierungen des Gemeinderats
5. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden 1 bis 3 liegen während 30 Tagen vor der Versammlung zu den ordentlichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf. Das Protokoll vom 3. Dezember 2025 lag öffentlich auf, gegen das Protokoll sind keine Einsprachen eingegangen.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Zur Gemeindeversammlung sind alle stimmberechtigten Bürger:innen der Einwohnergemeinde Erlach ab dem 18. Altersjahr freundlich eingeladen.

Erläuterung zu den Traktanden der Gemeindeversammlung

Traktandum 1, Rechnungsabschluss 2025

Allgemeiner Haushalt

Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 142 643.16 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 857 970.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 1 000 613.16.

Das Eigenkapital aus dem Jahresergebnis und den kumulierten Ergebnissen der Vorjahre beträgt CHF 5 237 592.58. Die finanzpolitische Reserve aus zusätzlichen Abschreibungen weist einen Bestand von CHF 2 098 239.45 aus.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	13'105'080.03	13'874'950.00	11'873'322.61
Betrieblicher Ertrag	12'554'979.23	12'671'050.00	12'001'188.04
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-550'100.80**	**-1'203'900.00**	**127'865.43**
Finanzaufwand	217'808.06	319'800.00	314'927.69
Finanzertrag	563'602.80	333'730.00	1'265'541.14
Ergebnis aus Finanzierung	**345'794.74**	**13'930.00**	**950'613.45**
Operatives Ergebnis	**-204'306.06**	**-1'189'970.00**	**1'078'478.88**

Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	346'949.22	332'000.00	332'532.00
Ausserordentliches Ergebnis	**346'949.22**	**332'000.00**	**332'532.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**142'643.16**	**-857'970.00**	**1'411'010.88**

Spezialfinanzierungen

SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 46 960.05 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 16 500.00.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt CHF 795 708.40. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 733 259.62.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	338'963.90	283'000.00	260'336.07
Betrieblicher Ertrag	383'024.95	263'500.00	264'185.65
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**44'061.05**	**-19'500.00**	**3'849.58**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	2'899.00	3'000.00	2'690.00
Ergebnis aus Finanzierung	**2'899.00**	**3'000.00**	**2'690.00**
Operatives Ergebnis	**46'960.05**	**-16'500.00**	**6'539.58**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**46'960.05**	**-16'500.00**	**6'539.58**

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 13 811.10 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 89 800.00.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 623 361.59. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 441 432.07.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	359'985.00	375'700.00	365'107.59
Betrieblicher Ertrag	371'120.10	282'900.00	288'968.20
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**11'135.10**	**-92'800.00**	**-76'139.39**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	2'676.00	3'000.00	2'330.00
Ergebnis aus Finanzierung	**2'676.00**	**3'000.00**	**2'330.00**
Operatives Ergebnis	**13'811.10**	**-89'800.00**	**-73'809.39**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**13'811.10**	**-89'800.00**	**-73'809.39**

SF Abfall

Die Abfallentsorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 7 407.10 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 4 600.00.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfallentsorgung beträgt CHF 297 658.96.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	182'886.45	185'100.00	183'680.39
Betrieblicher Ertrag	174'178.35	178'500.00	184'384.55
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-8'708.10**	**-6'600.00**	**704.16**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	1'301.00	2'000.00	1'070.00
Ergebnis aus Finanzierung	**1'301.00**	**2'000.00**	**1'070.00**
Operatives Ergebnis	**-7'407.10**	**-4'600.00**	**1'774.16**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-7'407.10**	**-4'600.00**	**1'774.16**

Übrige Spezialfinanzierungen (SF) mit Gemeindereglement

SF Wärmeverbund

Der Wärmeverbund schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4 646.65 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 400.00.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wärmeverbund beträgt CHF 28 419.75.

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung			
Betrieblicher Aufwand	49'334.20	45'500.00	41'705.85
Betrieblicher Ertrag	44'465.55	45'900.00	44'557.50
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-4'868.65**	**400.00**	**2'851.65**
Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
Finanzertrag	222.00	0.00	201.00
Ergebnis aus Finanzierung	**222.00**	**0.00**	**201.00**
Operatives Ergebnis	**-4‘646.65**	**400.00**	**3'052.65**
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	**0.00**	**0.00**	**0.00**
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	**-4‘646.65**	**400.00**	**3'052.65**

Investitionsrechnung 2025

	Ausgaben	Einnahmen
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	**80'028.40**	
Sanierung Bereitstellungsanlage BSA II in der ZSA	13'021.35	
Einbau Lüftungsanlage in der ZSA	67'007.05	
Bildung	**4'301.65**	
Primarschulhaus Märit	4'301.65	
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	**47'788.30**	**61'379.70**
Sponsoring Pumptrack		61'379.70
Ländtesanierung von 4m	20'954.90	
Ersatz Stromsäulen	26'833.40	
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	**393'065.90**	**105'000.00**
Treppensanierung Altstadt	314'229.55	105'000.00
Sanierung Altstadttreppen Schloss und Märit	768.00	
Begegnungszone	13'752.35	
Brücke Heidenweg	36'702.90	
Planung Gesamtsanierung Gostel, Phase I	4'894.00	
Planung Sanierung Trinkwasserleitung Schloss / Unter den Halden	22'719.10	
Umweltschutz und Raumordnung	**277'025.45**	
SF Wasser	72'912.75	
SF Abwasser	22'636.10	
Gräberaufhebung & Umgestaltung Friedhof	179'502.25	
Planung Stadtgraben	1'974.35	
Volkswirtschaft		**800.00**
Übertrag Aktien ins Finanzvermögen		800.00
Total	**802'209.70**	**167'179.70**
Nettoausgaben		**635'030.00**

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per Ende Berichtsjahr CHF 24 712 843.83 (Vorjahr CHF 27 718 155.24).
Das Finanzvermögen beläuft sich auf CHF 9 237 609.88 (Vorjahr CHF 11 883 535.64).
Das Verwaltungsvermögen weist einen Bestand von CHF 15 475 233.95 aus (Vorjahr CHF 15 834 619.60).
Das Fremdkapital beträgt CHF 14 008 539.46 (Vorjahr CHF 17 012 358.76).
Das Eigenkapital beläuft sich auf CHF 10 704 304.37 (Vorjahr CHF 10 705 796.48).

		01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
1	**Aktiven**	**27'718'155.24**	**38'534'375.41**	**41'539'686.82**	**24'712'843.83**
10	**Finanzvermögen**	**11'883'535.64**	**37'009'469.11**	**39'655'394.87**	**9'237'609.88**
100	Flüssige Mittel u. kurzfrist. Geldanlagen	2'281'043.92	20'758'767.66	21'406'685.15	1'633'126.43
101	Forderungen	3'115'889.90	15'669'463.60	15'314'450.09	3'470'903.41
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	512'287.23	334'149.00	512'287.23	334'149.00
106	Vorräte und angefangenen Arbeiten	62'733.80	47.50	16'794.80	45'986.50
107	Finanzanlagen	2'283'978.00	124'533.25	2'378'191.25	30'320.00
108	Sachanlagen FV	3'627'602.79	122'508.10	26'986.35	3'723'124.54
14	**Verwaltungsvermögen**	**15'834'619.60**	**1'524'906.30**	**1'884'291.95**	**15'475'233.95**
140	Sachanlagen VV	15'690'480.85	1'441'455.70	1'848'571.55	15'283'365.00
142	Immaterielle Anlagen	130'669.75	83'450.60	34'919.40	179'200.95
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	13'469.00		801.00	12'668.00
2	**Passiven**	**27'718'155.24**	**18'055'980.19**	**21'061'291.60**	**24'712'843.83**
20	**Fremdkapital**	**17'012'358.76**	**16'273'523.55**	**19'277'342.85**	**14'008'539.46**
200	Laufende Verbindlichkeiten	548'148.51	11'690'251.06	11'577'781.65	660'617.92
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		3'200'000.00		3'200'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	1'467'552.70	1'505'741.49	1'467'552.70	1'505'741.49
205	Kurzfristige Rückstellungen	394'440.00	-123'940.00		270'500.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	14'400'000.00		6'200'000.00	8'200'000.00
209	Verbindlichk.ggü.SF u.Fonds im FK	202'217.55	1'471.00	32'008.50	171'680.05
29	**Eigenkapital**	**10'705'796.48**	**1'782'456.64**	**1'783'948.75**	**10'704'304.37**
290	Verpfl.(+),Vorschüsse(-)ggü.Spezialfin.	1'696'431.30	60'771.15	12'053.75	1'745'148.70
293	Vorfinanzierungen	1'054'398.64	168'031.45	28'352.45	1'194'077.64
294	Reserven	2'098'239.45			2'098'239.45
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	761'777.67		332'531.67	429'246.00
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	5'094'949.42	1'553'654.04	1'411'010.88	5'237'592.58

Nachkredite

Es sind nur Nachkredite grösser als CHF 5 000.00 enthalten.

Total:	CHF	1 176 118.14
davon gebunden:	CHF	600 292.34
GR Kompetenz:	CHF	575 825.80
zu beschliessen:	CHF	0.00

Erfolgsrechnung nach Funktionen mit Kommentar

0 Allgemeine Verwaltung

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 069 476.33	206 923.38	1 157 800.00	151 900.00	1 033 664.55	166 469.20
	862 552.95		1 005 900		867 195.35

Der Bereich hat rund CHF 140 000 besser abgeschlossen als budgetiert und ist fast gleich hoch wie im Vorjahr.

Die Personalkosten sind wegen der Personalaufstockung höher ausgefallen als budgetiert. Dafür konnte ein Teil der Rückstellungen Ferien- und Gleitzeitguthaben aufgelöst werden und die Verrechnung der Dienstleistungen für die Führung der Buchhaltungen Gals und Tschugg hat den Mehraufwand ausgeglichen.

Beim Sachaufwand konnte vor allem bei den Honoraren für externe Berater und beim baulichen Unterhalt eingespart werden.

Die Abschreibungen sind im Rahmen des Budgets ausgefallen.

1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
783 357.30	684 922.79	876 300.00	796 200.00	891 544.20	837 039.19
	98 434.51		80 100.00		54 505.01

Die Feuerwehrersatzabgaben sind etwas tiefer als im Vorjahr und im Budget.

Der Unterhalt für die Zivilschutzanlage liegt wegen Behebung diverser Mängel über dem Budget.

2 Bildung

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 210 820.24	1 098 857.46	3 029 200.00	995 700.00	2 817 873.60	1 113 991.36
	2 111 962.78		2 033 500.00		1 703 882.24

Die Basisstufe und die Primarschule konnten bis auf die Lehrergehälter die Budgets gut einhalten. Die Lehrergehälter bei der Basisstufe sind rund CHF 27 000 und bei der Primarstufe rund CHF 22 000 höher als budgetiert. Der Beitrag an den Oberstufenverband hat das Budget etwas überschritten. Die Schülerbeiträge des Kantons sind gegenüber dem Budget CHF 40 000.00 schlechter ausgefallen.

Bei den Schulliegenschaften wurde das Budget etwas unterschritten.

Die Kosten für die Schulsozialarbeit blieben ebenfalls unter dem Budget.

Hingegen sind die besonderen Massnahmen deutlich höher ausgefallen als budgetiert.

3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 111 665.09	1 012 544.49	1 057 450.00	965 800.00	1 763 349.84	1 764 585.70
	99 120.60		91 650.00	1 235.86	

Der Nettoaufwand für die Bibliothek ist etwas tiefer als budgetiert.

Der Bootshafen weist einen Nettoertrag von CHF 256 019.43 aus und liegt etwas über dem Budget.

Bei den Parkanlagen und Spielplätzen wurde der Unterhalt aufgeschoben und ist tiefer ausgefallen als budgetiert.

Der Camping schloss mit einem Nettoertrag von CHF 60 853.90 ab. Vor allem die Kosten für die Sanierung des undichten Flachdaches haben zum tieferen Ertrag gegenüber dem Vorjahr geführt.

4 Gesundheit

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 961.00		11 150.00		8 737.20	
	8 961.00		11 150.00		8 737.20

Die Kosten liegen etwas unter dem Budget.

5 Soziale Sicherheit

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 218 404.82	4 899 779.00	7 086 400.00	5 721 000.00	5 663 744.30	4 527 126.75
	1 318 625.82		1 365 400.00		1 136 617.55

Die Beiträge in den Lastenausgleich Sozialhilfe betrugen CHF 863 966.45 und sind etwas tiefer als budgetiert. Die Beiträge an die EL mit CHF 314 906.00 sind ebenfalls tiefer als budgetiert. Die Kosten für die AHV-Zweigstelle Jolimont sind gleich wie im Vorjahr. Die Beiträge an die Kitas sind tiefer ausgefallen als im Vorjahr und im Budget.

Die Alimentenbevorschussungs- und Inkassofälle sind leicht gesunken. Die Anzahl Personen, welche wirtschaftliche Hilfe bezogen haben, ist gegenüber dem Vorjahr etwas gestiegen. Diese Kosten sind voll lastenausgleichsberechtigt. Die Betriebskosten des Regionalen Sozialdienstes liegen mit CHF 702 005.30 über dem Budget, welches CHF 624 000.00 betrug. Bei den Rückstellungen Ferien- und Gleitzeitguthaben konnten CHF 114 750.00 aufgelöst werden.

6 Verkehr

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
999 915.69	816 156.46	1 032 200.00	775 150.00	938 283.21	715 016.37
	183 759.23		257 050.00		223 266.84

Der Nettoaufwand für den Werkhof und die Gemeindestrassen liegt etwas unter dem Budget. Trotz dem etwas höheren Aufwand als budgetiert, haben die internen Verrechnungen zum besseren Ergebnis geführt.

Der Nettoertrag aus der Parkplatzbewirtschaftung beläuft sich auf CHF 360 456.12 und liegt über dem Budget und über dem Vorjahr. Die Einnahmen aus Parkgebühren sind deutlich höher als im Vorjahr und beim Aufwand wurde gegenüber dem Budget rund CHF 30 000.00 eingespart.

Der Gemeindeanteil Lastenausgleich öffentlicher Verkehr liegt mit CHF 138 436.00 unter dem Budget.

7 Umweltschutz und Raumordnung

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 090 694.05	1 001 969.15	1 045 200.00	879 800.00	981 103.44	836 367.09
	88 724.90		165 400.00		144 736.35

Die SF Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 46 960.05, die SF Abwasserentsorgung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 13 811.10 und die SF Abfall mit einem Aufwandüberschuss von CHF 7 401.10 ab. Die Spezialfinanzierungen werden mit Einlagen oder Entnahmen aus dem Eigenkapital ausgeglichen und haben somit keinen Einfluss auf das Nettoergebnis der Funktion 7.

8 Volkswirtschaft

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
196 739.05	167 603.60	144 800.00	129 100.00	130 565.10	122 197.90
	29 135.45		15 700.00		8 367.20

Der Unterhalt der Flurwege ist deutlich tiefer ausgefallen als budgetiert. Der Nettoaufwand Forst ist wie budgetiert ausgefallen. Die höheren Kosten bei den Dienstleistungen konnten mit Verkäufen gedeckt werden.
Die Solarstrategie war nicht budgetiert (ist in den Nachkrediten enthalten).
Die Spezialfinanzierung Wärmeverbund schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4 646.55 ab.

9 Finanzen und Steuern

Rechnung 2025		Budget 2025		Rechnung 2024	
Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
572 340.82	5 516 261.22	624 300.00	4 792 180.00	642 108.72	6 352 103.16
4 943 920.40		4 167 880.00		5 709 994.44	
Ergebnis Allgemeiner Haushalt					
142 643.16			857 970.00	1 411 010.88	

Der Nettoertrag Steuern ist rund CHF 89 000.00 besser ausgefallen als budgetiert und setzt sich wie folgt zusammen:

	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Einkommenssteuern	2 871 066.60	2 980 000.00	2 815 644.10
Vermögenssteuern	316 500.90	300 000.00	296 198.60
Quellensteuern	197 341.35	150 000.00	84 276.60
Gewinnsteuern juristische Personen	65 631.90	70 000.00	64 958.85
Steuerteilungen	–53 146.70	–45 000.00	–33 786.85
Grundstückgewinnsteuern	112 946.50	170 000.00	187 105.95
Sonderveranlagungen	326 530.80	100 000.00	199 593.85
Liegenschaftssteuern	383 114.20	370 000.00	372 722.70
Forderungsverluste	–14 235.50	–20 000.00	–34 585.48
Teilweise Auflösung/Bildung Wertber.	–32 600.00	0.00	17 500.00
Diverse	17 310.65	26 000.00	18 640.50
Nettoertrag Steuern	**4 190 460.70**	**4 101 000.00**	**3 988 268.82**

Der Lastenausgleich neue Aufgabenteilung ist mit CHF 257 448.00 im Rahmen des Budgets ausgefallen. Der Zuschuss aus dem Finanz- und Lastenausgleich ist mit CHF 81 563.00 höher als im Budget und Vorjahr.

Die Zinskosten für neue Darlehen von CH 91 182.55 sind bedeutend tiefer als bei der Budgetierung erwartet. Der Aktienverkauf hat einen Gewinn von CHF 109 413.25 gebracht.

Bei den Liegenschaften im Finanzvermögen fiel der Unterhalt tiefer aus als budgetiert. Die periodische Neubewertung (mind. alle 5 Jahre) hat eine Aufwertung von CHF 95 521.75 ergeben, deshalb schliessen die Liegenschaften im Finanzvermögen mit einem höheren Nettoertrag als budgetiert ab.

Zusätzliche Abschreibungen mussten keine getätigt werden, da die Abschreibungen mit CHF 994 415.65 höher waren als die Nettoinvestitionen von CHF 635 030.00.

Antrag

Gemäss Art. 71 GG (170.111) verabschiedet der Gemeinderat die Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde Erlach:

Erfolgsrechnung	Aufwand **Gesamthaushalt**	CHF	14 254 057.64
	Ertrag **Gesamthaushalt**	CHF	14 445 418.20
	Ertragsüberschuss	CHF	191 360.56
davon	Aufwand **Allgemeiner Haushalt**	CHF	13 322 888.09
	Ertrag **Allgemeiner Haushalt**	CHF	13 465 531.25
	Ertragsüberschuss	CHF	142 643.16
	Aufwand **Wasserversorgung**	CHF	338 963.90
	Ertrag **Wasserversorgung**	CHF	385 923.95
	Ertragsüberschuss	CHF	46 960.05
	Aufwand **Abwasserentsorgung**	CHF	359 985.00
	Ertrag **Abwasserentsorgung**	CHF	373 796.10
	Ertragsüberschuss	CHF	13 811.10
	Aufwand **Abfall**	CHF	182 886.45
	Ertrag **Abfall**	CHF	175 479.35
	Aufwandüberschuss	CHF	–7 407.10
	Aufwand **Wärmeverbund**	CHF	49 334.20
	Ertrag **Wärmeverbund**	CHF	44 687.55
	Aufwandüberschuss	CHF	–4 646.65
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	802 209.70
	Einnahmen	CHF	167 179.70
	Nettoinvestitionen	CHF	635 030.00

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.

Traktandum 2, Gesamtsanierung Gostel, Sanierung Wasser-/Abwasserleitungen und Strasse, Genehmigung Verpflichtungskredit

Das Wichtigste in Kürze

Effizient bauen: Im Gostel werden die Trinkwasserleitung, die Abwasserleitungen und die Strasse in einem Zug gemeinsam erneuert.

Sichere Versorgung: Wir sorgen für eine zuverlässige Trinkwasserleitung und entlasten die Kläranlage. Durch ein neues Trennsystem fliesst Regenwasser künftig nicht mehr unnötig in die Abwasserreinigung.

Zeitplan: Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Herbst 2026 und dauern etwa ein Jahr. Damit der Zugang weitgehend möglich bleibt, wird in Etappen gebaut.

Kosten: Für das gesamte Projekt wird ein Verpflichtungskredit von 1 200 000.00 Franken beantragt (Kostenschätzung mit einem Spielraum von ± 10 %).

Warum ist das Projekt nötig?

Mehrere Wasserleitungsbrüche kurz vor Weihnachten 2023 haben gezeigt, wie dringend der Handlungsbedarf ist: Die betroffene Leitung stammt aus dem Jahr 1920 und hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Da auch die Strasse Risse aufweist und das Abwassersystem modernisiert werden muss, hat die Gemeinde ein Projekt für eine Gesamtsanierung des Gebiets erstellen lassen. So vermeiden wir wiederholte Baustellen und lösen mehrere Probleme nachhaltig.

Was genau wird gemacht?

Die Arbeiten erstrecken sich über den gesamten Strassenbereich im Gostel bis zur Einmündung in die Insstrasse. Ein wichtiger Teil ist die Einführung des sogenannten Trennsystems: Um Schmutz- und Regenwasser künftig getrennt abzuführen, wird entlang der Insstrasse eine neue Regenabwasserleitung bis zum bestehenden Kontrollschacht (KS) Nr. 37004 verlegt.

Abwasser (Kanalisation/Trennsystem/Strassenentwässerung)

Um einen Überblick über Verlauf und Zustand der Abwasseranlagen zu erhalten, wurden die Abwasserleitungen gespült und mittels Kanal-TV gefilmt. Die privaten Abwasseranlagen wurden ebenfalls im Rahmen einer vorgezogenen Etappe des Projekts «Zustandserhebung privater Abwasseranlagen (ZpA)» erfasst. Die Grundeigentümer:innen haben je ein Dossier zu ihrer Liegenschaft erhalten, in welchem die festgestellten Mängel, die Sanierungsfrist und ein Sanierungsvorschlag festgehalten sind. Wo möglich und sinnvoll (dies betrifft vorwiegend den Strassenbereich und den effektiven Arbeitsperimeter), können die Sanierungsmassnahmen der privaten Grundbesitzer:innen ebenfalls zusammen mit der Sanierung des Gostels durchgeführt werden. Die Kosten für die Sanierung privater Abwasseranlagen gehen jeweils zu ihren Lasten.

Nebst einzelnen Löchern weist die öffentliche Kanalisation im Gostel leichtere Mängel wie feine Risse oder Abplatzungen auf, wodurch sie neu als Rein- und Regenabwasserleitung (RAW) weiterverwendet werden kann. Im Projektperimeter sind schlechte Versickerungsverhältnisse vorhanden. Daher ist die Vervollständigung des Trennsystems geplant. Die Gemeinde Erlach ist bestrebt, bei Gesamtsanierungen gleichzeitig das Trennsystem umzusetzen, um Regenabwasser nicht unnötig der Kläranlage zuzuführen. Ab der Kurve in der Insstrasse vor Beginn der Amthausgasse verläuft eine RAW-Leitung zum Seestrandweg, von wo aus das Regenabwasser in den Bielersee entwässert. Daher soll die geplante RAW-Leitung des Gostels entlang der Insstrasse bis zur Kurve vor der Amthausgasse verlängert und beim Kontrollschacht (KS) Nr. 37004 angeschlossen werden (vgl. auch Abbildung 1). Im Rahmen der Bauarbeiten wird zudem die Basisstufe Gostel mit einer Regenabwasserleitung erschlossen und auch dort das Trennsystem umgesetzt.

Da die bisherige Schmutzabwasserleitung mehrheitlich neu als RAW-Leitung verwendet werden soll, muss folglich im Gostel eine neue Schmutzabwasserleitung verlegt werden.

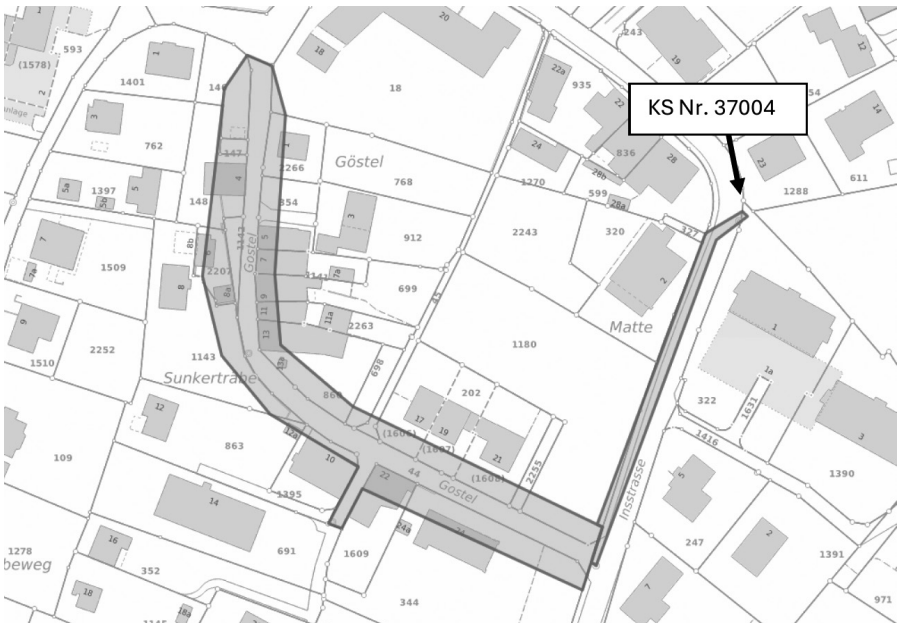


Abbildung 1: Projektperimeter

Wasserversorgung

Die bestehende Wasserleitung aus Gusseisen im Gostel hat Baujahr 1920. Bei den Wasserleitungsbrüchen im Dezember 2023 wurde der Abschnitt vom Einmünder in den Kirchweg bis auf Höhe der Liegenschaft Gostel Nr. 9 ersetzt. Die damals neu verlegte Leitung kann beibehalten werden. Im Rahmen des Sanierungsprojekts wird beabsichtigt, das verbleibende Teilstück der alten Versorgungsleitung, welches bis zum Abzweiger Richtung

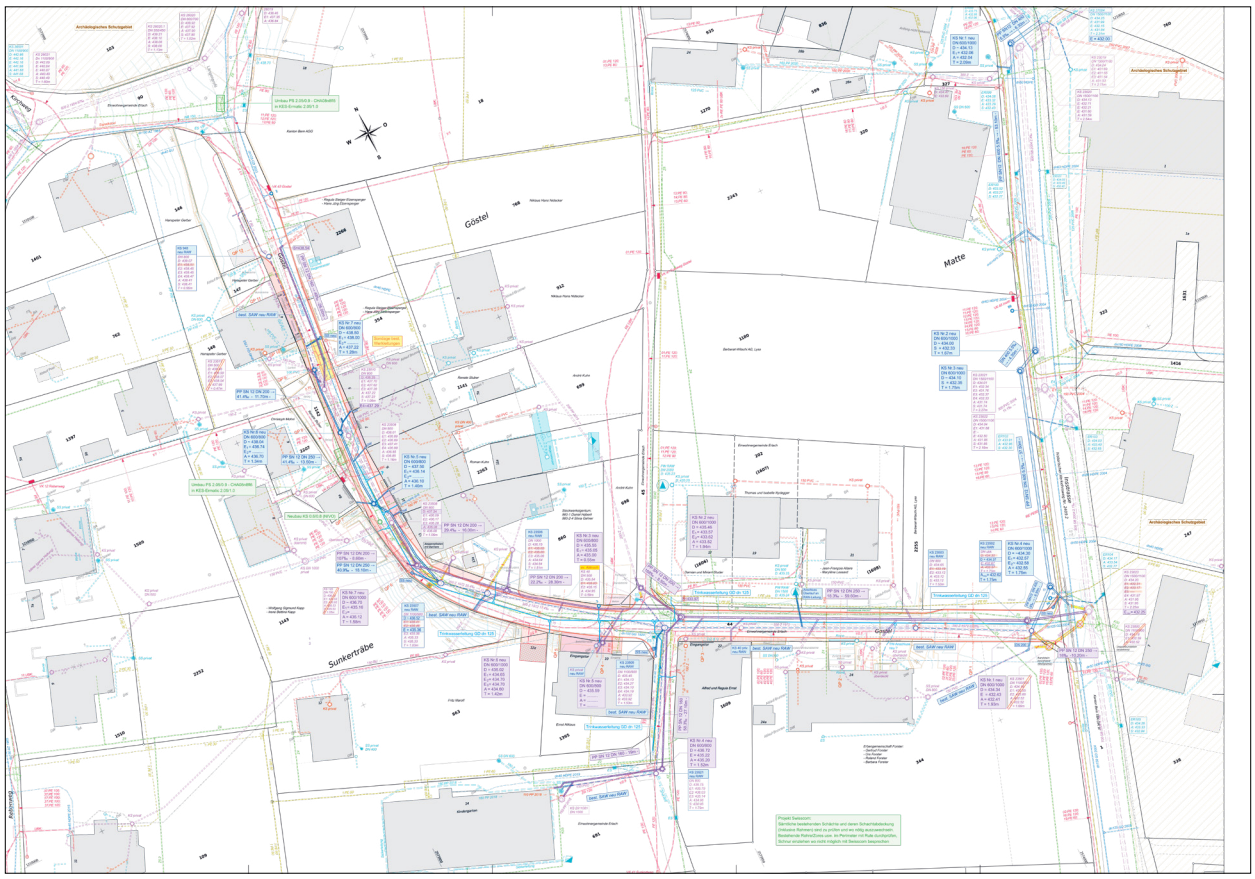
Basisstufe (Gostel Nr. 10/22) reicht, zu ersetzen. Zudem soll die Versorgungsleitung bis zum im Jahr 2004 vorbereiteten Anschluss an der Insstrasse verlegt werden, um einen Ringschluss zu erreichen. Ein solcher Ringschluss ist bezüglich Wasserqualität und Versorgungssicherheit vorteilhaft. Der alte Hydrant Nr. 3 wird gleichzeitig ersetzt. Davon abgesehen sind keine neuen oder zusätzlichen Hydranten vorgesehen. Bestehende Hausanschlussleitungen werden im Rahmen des Projekts an die neue Versorgungsleitung umgehängt und bis zur Parzellengrenze erneuert. Die Grundeigentümer:innen haben die Möglichkeit, im Rahmen des Projekts – jedoch auf eigene Kosten – ihre Hausanschlussleitungen erneuern zu lassen. Es ist bei allen Liegenschaften jeweils nur mit kurzzeitigen Unterbrüchen der Wasserversorgung zu rechnen, da Provisorien erstellt werden, wo dies notwendig ist.

Strassensanierung

Der aktuelle Strassenaufbau variiert stark. So wurde kein einheitlicher Strassenkoffer gebildet und teils wurde direkt auf den verdichteten Untergrund asphaltiert. Auch die Randabschlüsse wurden nicht systematisch ausgeführt. Meist reicht der Belag nur bis zur Parzellengrenze der privaten Vorplätze.

Der Strassenaufbau wird daher komplett erneuert und mit neuen Randabschlüssen (wasserführende Bundsteine, einzeln und doppelt) sowie einer wasserführenden Rinne aus Bundsteinen versehen. Die Strassenentwässerung wird mit einem einseitigen Gefälle mit 3 % gewährleistet, wobei die Richtung des Gefälles wechselt, um das Wasser jeweils möglichst weg von den nahegelegenen Liegenschaften zu führen. Zur Entwässerung der Strasse und der Dachrinnen der schützens- und erhaltenswerten Häuserzeile wird eine Entwässerungsrinne (ebenfalls aus Pflastersteinen) auf der gegenüberliegenden Strassenseite erstellt. Die Fallrohre der Dachentwässerung werden neu in kleinen Dachwasserschächten gefasst und an die neue Regenabwasserleitung angeschlossen.

Der Einlenker in die Insstrasse wird auf 5,34 m verbreitert, damit sich zwei PKWs gefahrlos kreuzen können – dies ist eine Vorgabe des Kantons. Danach wird die Strassenbreite auf 4,50 m bis nach der Einfahrt zur Basisstufe reduziert. Bei der bestehenden Engstelle der Gebäudeecke der Liegenschaft Gostel 13 beträgt die Strassenbreite bloss noch 3 m. Die vorhandene Absperrung für PKWs wird nach Einbau des Deckbelags am selben Ort wieder errichtet. Die Strassenbreite von 3 m wird bis zur Liegenschaft Gostel Nr. 4 beibehalten, wo sie aufgrund der bestehenden Holzlaube auf 2,50 m verschmälert werden muss. Danach öffnet sich die Strasse wieder Richtung Kirchweg und erreicht eine Breite von 5,20 m, um Kreuzungen zu ermöglichen. Bei der Strassenbreite ist die Wasserrinne nicht miteingerechnet. Diese ist befahrbar, wirkt optisch jedoch als Einschränkung. Die Zufahrt von LKWs zu den Liegenschaften wird daher auch nach Projektende möglich sein. Höhenbedingt müssen im Rahmen des Projekts einige Vorplätze angepasst werden.
Nachstehende Abbildung visualisiert die knappen Platzverhältnisse für den Einbau sämtlicher Werkleitungen.



Bauablauf & Terminplan

Die neuen Abwasserleitungen werden voraussichtlich von unten her, also ab Insstrasse erstellt, sodass die Liegenschaftsentwässerungen etappenweise umgehängt werden können. Danach wird abschnittsweise in Richtung Kirchweg fortgefahren. Die geschätzte Bauzeit beträgt rund ein Jahr. Ein detailliertes Bauprogramm wird durch die ausführende Unternehmung bei Angebotseingabe erstellt. Der voraussichtliche Baustart ist für Herbst 2026 vorgesehen.

Kostenvoranschlag, Folgekosten & Finanzierung

Die Kosten für die Sanierung der Gemeindestrasse Gostel werden mehrheitlich dem allgemeinen Haushalt belastet. Die Belagsarbeiten über die Grabenbreite um die Wasser- und Abwasserleitungen werden der Spezialfinanzierung Wasserversorgung bzw. Abwasserentsorgung belastet. Nachstehend wird der Kostenvoranschlag abgebildet:

Kostenschätzung Strassensanierung z. L. Allgemeiner Haushalt

Bezeichnung	Betrag inkl. MwSt.	
Strassensanierung Gostel (210 m); Tiefbauarbeiten	CHF	204 120.00
Strassensanierung Verzweigung Gostel-Basisstufe (40 m); Tiefbauarbeiten	CHF	38 880.00
Verschiedenes und Honorare*	CHF	60 750.00
Total Kosten Strassensanierung	CHF	303 750.00

Kostenschätzung Sanierung Abwasserleitungen & Einführung Trennsystem (RAW) z. L. Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung

Bezeichnung	Betrag inkl. MwSt.	
Ersatz Schmutzabwasserleitungen Gostel (210 m); Tiefbauarbeiten	CHF	192 780.00
Anpassungen Schmutzabwasseranschlüsse (60 m); Tiefbauarbeiten	CHF	38 880.00
Ersatz Schmutzabwasserleitungen Basisstufe (40 m); Tiefbauarbeiten	CHF	25 920.00
Neubau Regenabwasserleitung Gostel (80 m); Tiefbauarbeiten	CHF	56 160.00
Verteilung Regenabwasseranschlüsse (40 m); Tiefbauarbeiten	CHF	28 080.00
Erweiterung RAW-Leitung bis Kurve Insstrasse (120 m); Tiefbauarbeiten	CHF	142 560.00
Verschiedenes und Honorare*	CHF	121 095.00
Total Kosten Sanierung Abwasserleitungen	CHF	605 475.00

Kostenschätzung Ersatz Trinkwasserleitung z. L. Spezialfinanzierung Wasserversorgung

Bezeichnung	Betrag inkl. MwSt.	
Ersatz Wasserleitung Gostel (80 m); Tiefbau- und Sanitärarbeiten	CHF	90 720.00
Ersatz Wasserleitung Basisstufe (25 m); Tiefbau- und Sanitärarbeiten	CHF	18 900.00
Anpassung Hausanschlüsse Wasser (50 m); Tiefbau- und Sanitärarbeiten	CHF	27 000.00
Ersatz Hydrant	CHF	9 180.00
Verschiedenes und Honorare*	CHF	36 450.00
Total Kosten Ersatz Trinkwasserleitung	CHF	182 250.00

Gesamttotal Sanierung Gostel

Zwischentotal inkl. 8,1 % MwSt.	CHF	1 091 475.00
Reserve für Unvorhergesehenes (ca. 10 %)	CHF	108 525.00
Gesamttotal Sanierung Gostel	CHF	1 200 000.00

** für die Grundlagenerarbeitung, Kanal-TV-Aufnahmen sowie die Ausarbeitung des Vorprojekts inkl. Vorbereitung des Baugesuchs hat der Gemeinderat in seiner Kompetenz bereits einen Verpflichtungskredit von CHF 55 000.00 (Honorare) gesprochen, welcher in obiger Kostenzusammenstellung ebenfalls eingerechnet ist. Diese Kosten sind bereits angefallen.*

Die Investition für die Gesamtsanierung wird durch die Aufnahme von Fremdkapital finanziert. Die Verzinsung der Aufnahme des Fremdkapitals erfolgt im Durchschnitt für eine Laufzeit von 5 Jahren zu 2 %. Folgekosten entstehen nebst Zinskosten auch durch Abschreibungsaufwände. Abschreibungen sollen die Investitionskosten auf die Jahre der Nutzung verteilen. Das bedeutet, die Investitionskosten werden als Aufwand in der Erfolgsrechnung auf mehrere Jahre verteilt. Dies ist gesetzlich vorgeschrieben und auch sinnvoll, damit die Investition, welche der Gemeinde Erlach über die nächsten Jahrzehnte dienen wird, nicht nur von einer sondern von mehreren Generationen getragen wird.

Aus der geplanten Investition ergeben sich somit basierend auf obenstehender Kostenschätzung (exkl. Reserve für Unvorhergesehenes von 10 %) sowie den aktuell geltenden Zinssätzen und Abschreibungsvorschriften nachstehende Folgekosten:

Bezeichnung	Investition in CHF	Abschreibungsdauer / Prozent	Abschreibung in CHF p.a.	2 % Zins in CHF p.a.
Strassensanierung (Allgemeiner Haushalt)	303 750.00	40 Jahre / 2,50 %	7 593.75	6 075.00
Sanierung Abwasserleitungen und Einführung Trennsystem (SF Abwasserentsorgung)	605 475.00	80 Jahre / 1,25 %	7 568.45	12 109.50
Ersatz Trinkwasserleitung (SF Wasserversorgung)	182 250.00	80 Jahre / 1,25 %	2 278.15	3 645.00
Total Folgekosten pro Jahr z. L. Allgemeiner Haushalt				13 668.75
Total Folgekosten pro Jahr z. L. SF Abwasserentsorgung				19 677.95
Total Folgekosten pro Jahr z. L. SF Wasserversorgung				5 923.15

In der Finanzplanung ist die Investition sowohl den allgemeinen Haushalt wie auch die Spezialfinanzierungen Abwasserentsorgung und Wasserversorgung betreffend für das Jahr 2027 vorgesehen. Die Folgekosten werden sowohl bei den Spezialfinanzierungen wie auch beim allgemeinen Haushalt erst nach Bauvollendung im Jahr 2027 anfallen.

Die gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung verfügt per 1.1.2026 über ein Eigenkapital von CHF 623 361.59. Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 441 432.07. Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung verfügt per 1.1.2026 über ein Eigenkapital von CHF 795 708.40 und der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 733 259.62. Somit können die wiederkehrenden Aufwendungen gedeckt werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung für die Gesamtsanierung Gostel – beinhaltend die Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen, die Einführung des Trennsystems sowie die Strassensanierung – einen Verpflichtungskredit von CHF 1 200 000.00 zu genehmigen.

Traktandum 3, Sanierung Altstadttreppe, Kenntnisnahme Kreditabrechnung

Für die denkmalpflegerische Sanierung der Altstadttreppe wurde an der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2024 ein Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 350 000.00 genehmigt. Der schadhafte Zementüberzug wurde entfernt und die neuen Natursteintritte wurden passend gesetzt. Die Zwischenpodeste wurden neu mit Pflastersteinen versehen. Im August 2025 konnte die sanierte Treppenanlage eingeweiht werden.





Die in Aussicht gestellten Beiträge von Stiftungen und Denkmalpflege konnten nach Vorliegen der Bauendabrechnung eingefordert werden. Die Kosten wurden gut eingehalten, sodass die eingerechnete Reserve nur teilweise angetastet werden musste. Da die Kostenbeteiligung der Denkmalpflege deutlich höher ausfiel als erwartet, reduziert sich auch der prognostizierte Beitrag der Gemeinde Erlach.

Die Kreditabrechnung sieht wie folgt aus:

Verpflichtungskredit Sanierung Altstadttreppe		
Kreditbeschluss Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2024 (Bruttokredit)	CHF	350 000.00
Erwartete Beiträge Grundeigentümer:innen, Denkmalpflege & Stiftungen	CHF	215 000.00
Erwartete Nettoausgaben Einwohnergemeinde Erlach	CHF	135 000.00
Abrechnung:		
Total Ausgaben Sanierung Altstadttreppe	CHF	333 591.35
Eingegangene Beiträge Grundeigentümer:innen, Denkmalpflege & Stiftungen	CHF	– 228 016.00
Nettoausgaben Einwohnergemeinde Erlach	CHF	105 575.35
Unterschreitung Bruttokredit	**CHF**	**16 408.65**

Antrag Gemeinderat

Der Gemeinderat unterbreitet die vorliegende Kreditabrechnung den Stimmberechtigten zur Kenntnisnahme.

Berichte aus den Departementen

Aus dem Departement Präsidiales

Projekt Wärmeverbund Erlach

Anlässlich der letzten Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2025 haben wir kurz über das Projekt Wärmeverbund Erlach informiert.

In der Zwischenzeit sind die Arbeiten weitergeführt worden. Unter der Leitung von Green Energy Venture AG aus Lyssach und mit Unterstützung von Kilian Grimm, eCon aus Ins, wird an der Planung des Wärmeverbundes gearbeitet. Der Gemeinderat hat eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnet, damit die Arbeiten reibungslos weitergeführt werden können. Derzeit finden Verhandlungen mit potenziellen Investoren statt. Zudem wird die genaue Leitungsführung geplant.

Für den Bau der notwendigen Leitungen in Gemeindestrassen und Grundstücken der Gemeinde soll ein Sondernutzungsrecht (Konzession) eingeräumt werden. Hierzu wird aktuell ein Vorvertrag zwischen den Parteien abgeglichen. Weiter ist ein Baurecht für die Heizzentrale westlich des Oberstufenzentrums vorgesehen. Die entsprechende Zone besteht bereits und die Zufahrt konnte in der Zwischenzeit auch geplant werden. Auch hier wird momentan ein Vorvertrag zum Baurechtsvertrag erarbeitet.

Damit der Wärmeverbund technisch und wirtschaftlich zu einem Erfolg wird, sind möglichst viele Wärmebezüger:innen im definierten Perimeter notwendig. Wer Interesse hat und sich bisher nicht gemeldet hat, kann das bei der Gemeindeverwaltung nachholen. Ein Wärmeverbund ist eine nachhaltige, ökologisch und wirtschaftlich sinnvolle Lösung für die Wärmeversorgung von Liegenschaften. Der Kanton Bern propagiert solche Lösungen.

Als Energiequelle werden Holzschnitzel angedacht. Zurzeit klären wir dazu mit lokalen Waldeigentümer:innen die Verfügbarkeit von Schnitzelholz ab.

Natürlich bleiben heute noch viele Fragen offen: wo genau verlaufen die Leitungen? was kostet die Anschlussgebühr und der Wärmebezug? Wie wird der Perimeter genau verlaufen? Und viele mehr.

Als Gemeinderat wollen wir dieses Projekt zum Erfolg führen. Darum: meldet Euch als Wärmebezüger:innen. Wir werden anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung und auch in der StedtliInfo weiter über den Verlauf des Projektes informieren.

Überbauungsordnung Stadtgraben (Gravure)

Gestützt auf den Studienauftrag aus dem Herbst 2023 wurde eine Überbauungsordnung (UeO) erarbeitet. Diese befand sich während rund eines Jahres in der Vorprüfung beim Amt für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern. Der Entwurf des Vorprüfungsberichts liegt inzwischen vor; die darin enthaltenen Rückmeldungen werden in der weiteren Bearbeitung berücksichtigt.

Das ursprüngliche Projekt sah vor, das bestehende Gravuregebäude teilweise zu erhalten und in die neue Überbauung zu integrieren. Im Verlauf der vertieften Planung hat sich jedoch gezeigt, dass der Erhalt der bestehenden Bausubstanz mit unverhältnismässig hohen Mehrkosten verbunden wäre. Detaillierte Untersuchungen haben gezeigt, dass insbesondere die neue Tiefgarage aufgrund von felsigem Untergrund nicht am geplanten Standort erstellt werden kann.

Vor diesem Hintergrund wurde entschieden, auf eine Weiterverwendung des Gebäudes zu verzichten. Gemeinde und Fachgremium sind sich einig, dass unter diesen Umständen auf eine blosse Nachbildung des bisherigen Erscheinungsbildes verzichtet werden soll. Stattdessen soll die Chance genutzt werden, eine neue, qualitätsvolle architektonische und städtebauliche Lösung zu entwickeln.

Das Projekt wird daher überarbeitet. In einem Workshopverfahren erarbeiten das ursprüngliche Planungsteam und das Fachgremium gemeinsam eine angepasste Lösung. Dabei werden auch die Rückmeldungen aus der kantonalen Vorprüfung integriert. Ziel ist ein sorgfältig abgestimmtes Projekt, das den veränderten Rahmenbedingungen Rechnung trägt und eine nachhaltige Entwicklung des Standorts ermöglicht.

Hanspeter Gerber
Gemeindepräsident

Aus dem Departement Bau und Planung

Liebe Erlacher:innen
Brückensanierung Winterhalbjahr 2027/28, Wischmaschinenersatz 2027. Alles wunderbar geplant und eingefädelt.
Nur hatten die altehrwürdige Brücke und die in die Jahre gekommene Kehrmaschine anderes im Sinn und lassen sich früher als geplant entlasten oder gar ersetzen.
Doch lesen Sie selbst:

Heidenwegbrücke (St. Petersinsel)

Das Baugesuch für den Ersatzneubau der Heidenwegbrücke wurde finalisiert und eingereicht. Ziel ist, die Brücke im Winterhalbjahr 2027/28 zu ersetzen.

Aufgrund des schlechten Zustands wird die Tragfähigkeit der Brücke seit einiger Zeit laufend überwacht. Der infolge neuer Setzungen und Risse veranlasste Zustandsbericht von anfangs März 2026 zeigte eine deutliche Verschlechterung der Tragfähigkeit, weshalb der Gemeinderat eine vorsorgliche Nutzungseinschränkung (Gewichtsbeschränkung von bisher 18 Tonnen auf 3,5 Tonnen) verfügen musste. Unabhängig vom ordentlich geplanten Ersatz hat der Gemeinderat in den letzten Wochen abgeklärt, ob bauliche Sofortmassnahmen ergriffen werden können, damit die Nutzungseinschränkung wieder aufgehoben werden kann (Gewährleistung Zugang Landwirtschafts-/Rebbau- und Forstbetrieb, Hotelbetrieb, Blaulichtorganisationen etc.).

Die Burgergemeinde Bern ist u.a. Eigentümerin des Hotelbetriebs wie auch des Landwirtschaftsbetriebs auf der St. Petersinsel und plant im kommenden Herbst grössere Umbauarbeiten beim Hotelgebäude. Hierzu war eine temporäre Verstärkung der Brücke vorgesehen. Diese Arbeiten konnten erfreulicherweise vorgezogen werden, sodass die Brücke anfangs Mai bereits mit temporären Verstärkungen versehen werden konnte und nun wieder mit 18 Tonnen befahren werden darf. Die Burgergemeinde übernahm daher auch die Baukosten; die Gemeinde Erlach ihrerseits die angefallenen Planungskosten (Honorare). Der Gemeinderat bedankt sich bei der Burgergemeinde Bern und bei allen beteiligten Unternehmen für die konstruktive und speditive Umsetzung der Massnahmen.





Anschaffung Kehrsaugmaschine

Im Jahr 2010 haben die Gemeinden Vinelz und Erlach eine gebrauchte CityCat-Wischmaschine für rund CHF 90 000.00 angeschafft. Eine Wischmaschine erreicht ihre Lebensdauer in der Regel ab 10 000 Betriebsstunden bzw. sollten ab diesem Zeitpunkt keine grösseren Investitionen mehr vorgenommen werden. Die damals beschaffte Wischmaschine hat diese Grenze überschritten. Aufgrund verschiedener Defekte haben sich die Gemeindevertreter von Vinelz und Erlach im letzten Jahr über einen möglichen Ersatz ausgetauscht und vorgesehen, die Ersatzbeschaffung im Jahr 2027 vorzunehmen.

Nun ereignete sich vor einigen Wochen ein Unfall, bei welchem die Wischmaschine einen Totalschaden erlitten hat. Aus diesem Grund wurden kürzlich verschiedene Lösungen geprüft (Miete, Neukauf, Occasion). Die Gemeinderäte der beiden Gemeinden haben beschlossen, ein Nachfolgemodell der bisherigen Maschine zu beschaffen und sich für eine Occasion-Kehrsaugmaschine CityCat 2020 entschieden. Die Wischmaschine hat Jahrgang 2018 und weist knapp 3 500 Betriebsstunden aus. Zudem wurde sie frisch geprüft und einem grossen Service unterzogen. Die Beschaffungskosten werden hälftig auf die beiden Gemeinden aufgeteilt und betragen insgesamt rund CHF 77 000.00.

Also, wenn Sie nun eine WEISSE anstatt der gewohnten orangen Wischmaschine im Stedtli sehen: das ist nun die Neue.





Sauberes Erlach 2026

Samstag 25. April
Bei wunderbarem Wetter haben …



… all diese Menschen …



… geharkt …



… verteilt …



… gepflanzt …



… gespalten …



… gepuzzlet …



… geschaut …



… gespielt …



… gedreht …



… und wohlverdient «gepauset» … für ein Sauberes Erlach. Danke allen Mitwirkenden für ihren Einsatz für die Gemeinde.

Bernd Somalvico
Gemeinderat

Aus dem Departement öffentliche Sicherheit, Land-, Reb- und Forstwirtschaft, Liegenschaften

Liebe Erlacherinnen und Erlacher
Im Mülibach sind seit längerer Zeit mehrere Biber sehr aktiv. In Zusammenarbeit mit den verschiedenen kantonalen Stellen werden nun Gebiete definiert, an welchen Biberbauten geduldet werden. Es wird auch Bereiche geben, bei welchen Biberbauten laufend bewirtschaftet und zurückgebaut werden müssen, wenn der Hochwasserschutz nicht gewährleistet werden kann.

Auch bei den Liegenschaften stehen verschiedene Unterhaltsarbeiten und Umbauten an. So weist der alte Warenlift im Werkhofgebäude verschiedene Mängel auf. Trotz des hohen Alters können noch Ersatzteile beschafft und eine neue Steuerung eingebaut werden. Der Gemeinderat hat den Kredit für die Instandstellung freigegeben. Die Arbeiten erfolgen voraussichtlich im Herbst dieses Jahres.

In der Zivilschutzanlage wurde eine neue Lüftung eingebaut und ein paar Mängel behoben, damit die Anlage wieder voll einsatzfähig ist. Bis zum Jahresende sollen nun noch defektes Material ersetzt sowie die schadhaften Sanitäranlagen instand gestellt werden. Ebenso wurde die Bereitstellungsanlage an die geltenden Vorschriften des Kantons angepasst. Diese Arbeiten sind abgeschlossen und das Budget konnte nahezu exakt eingehalten werden.

Die Spielplätze, welche in unserer Gemeinde rege genutzt werden, wurden in Zusammenarbeit mit einer externen Firma auf ihren Zustand und ihre Konformität mit den gültigen Normen geprüft. Dabei sind einige Defekte und Verbesserungsmöglichkeiten aufgefallen, welche entsprechend offeriert und genehmigt wurden. Das Ziel besteht nun darin, die Arbeiten zeitnah und noch vor der Hochsaison auszuführen, damit die Anlagen wieder voll funktionsfähig sind. Auch der Spielplatz beim Märitschulhaus wurde umgebaut und wird der Primarschule, KITA und Tagesschule schon bald wieder zur Verfügung stehen. Im folgenden Bild sehen Sie den Spielplatz und im Hintergrund die Tagesschule, um die es auch im nächsten Abschnitt geht.



Dass unsere lebendige Gemeinde auch ein Anziehungspunkt für Familien ist, zeigt sich anhand der steigenden Zahl von Kindern in der Primarschule und der Tagesschule. Bereits vor etwas mehr als einem Jahr ist die KITA aus Platzgründen in den Märit 2 umgezogen. Das entlastet die Infrastruktur im Städtchen 23 zwar, ist jedoch nach wie vor nicht an den heutigen Bedarf angepasst.

Es gab bereits Bestrebungen, die Situation zu optimieren, und vieles wurde in der vorherigen Legislaturperiode geklärt. Die Firma Marolf Haustechnik aus Erlach hat einen groben Umsetzungsplan erstellt, der im März 2026 mit allen Beteiligten besprochen wurde. Die Finanzierung wurde vom Gemeinderat genehmigt. Der Plan sieht unter anderem eine Erweiterung der bestehenden Küche vor, um der Herausforderung gerecht zu werden, für bis zu 50 Kinder zu kochen. Ausserdem werden die Sanitäranlagen erneuert und ausgebaut. Durch den Umbau ergeben sich klare Vorteile für den Betrieb der Tagesschule und die Arbeit der Mitarbeitenden.

Da der Verpflichtungskredit dem fakultativen Referendum unterliegt, können wir mit den Arbeiten erst nach Ablauf der Referendumsfrist starten. Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mit allen Beteiligten eine sinnvolle und zielführende Lösung erarbeitet haben, durch die sich unsere Position als familienfreundliche Gemeinde verbessert.

Reto Steiner, Gemeinderat

Aus dem Ressort Tourismus, Kultur und Freizeit

Liebe Erlacherinnen und Erlacher
Mit Start in die neue Legislaturperiode habe ich anfangs Jahr das Ressort Tourismus, Kultur und Freizeit (TKF) übernommen. Die ersten Kommissionssitzungen mit der TKF haben bereits stattgefunden.

Zustandsuntersuchung Schiffländte

Die rund 300 m lange Schiffländte in Erlach ist an mehreren Stellen beschädigt. Vor zwei Jahren mussten bei einem stark unterspülten Abschnitt über vier Meter Sofortmassnahmen ergriffen werden. Da sich westseitig auch noch weitere Schadstellen befinden und nicht laufend grössere Beträge für Sofortmassnahmen investiert werden sollen, hat der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von CHF 35 000.00 genehmigt und die Firma RSW AG aus Ins mit der Zustandsanalyse der gesamten Schiffländte beauftragt. Die Zustandsanalyse umfasst unter anderem Georadaraufnahmen sowie Sondagen an verschiedenen Stellen. Mit der Flächenscan-Analyse sollen Hohlräume festgestellt werden, um das Ausmass einer allfälligen Sanierung besser eingrenzen zu können.

Janosch Fischer, Gemeinderat

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag	08.30 bis 11.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	08.30 bis 11.30 Uhr
Donnerstag	08.30 bis 11.30 Uhr
	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.30 bis 11.30 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können vorgängig vereinbart werden. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Spezielle Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung ist an folgenden Tagen geschlossen:
- Donnerstag, 14. Mai 2026 (Auffahrt)
- Freitag, 15. Mai 2026 (Brücke nach Auffahrt)
- Pfingstmontag, 25. Mai 2026
- Donnerstag, 4. Juni 2026 (Personalausflug)

Sommeröffnungszeiten

In den Sommer-Schulferien (6. Juli bis 7. August 2026) ist die Verwaltung jeweils morgens von 8.30 bis 11.30 Uhr für Sie da, am Nachmittag bleiben die Büros geschlossen.

Kehrichtabfuhr Pfingsten

Nach dem Pfingstwochenende wird der gewohnte Abfuhrtag von Montag auf Dienstag verschoben. Die Kehrichtabfuhr findet wie folgt statt:

Nach Pfingsten am Dienstag, 26. Mai 2026
Bereitstellung um 7.00 Uhr.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie den Kehricht erst am Dienstagmorgen deponieren. So können alle etwas zur Sauberkeit der Sammelstellen beitragen und es besteht keine Gefahr, dass der Kehricht über Nacht durch Tiere verstreut wird. Nach dem jeweiligen Feiertag findet die Kehrichtabfuhr wie gewohnt am Montag statt.

Personelles

Abschluss Weiterbildung Corinne Tribolet

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden gratulieren Corinne Tribolet herzlich zum erfolgreichen Abschluss als Hauswart:in mit eidgenössischem Fachausweis. Wir freuen uns, weiterhin auf das wertvolle Fachwissen zählen zu dürfen und wünschen Corinne viel Freude und Erfolg in der weiteren Tätigkeit in unseren Schulanlagen in Erlach. Herzliche Gratulation!



Personelles in der Stedtlibibliothek Erlach
Per Ende Mai 2026 verabschieden wir uns von Iris Krüger, welche seit 2020 für die Stedtlibibliothek Erlach tätig war. Für ihre Zukunft wünschen wir Iris nur das Beste. Wir danken ihr herzlich für die angenehme Zusammenarbeit und ihren engagierten Einsatz zu Gunsten der Bevölkerung.

Als Nachfolgerinnen von Iris Krüger haben Jasmin Studer und Alexia Boedts ihre Tätigkeit als Mitarbeiterinnen in der Stedtlibibliothek aufgenommen. Wir wünschen beiden Nachfolgerinnen einen gelungenen Start und viel Freude an ihrer neuen Aufgabe. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Fundbüro

Die unten aufgelisteten Gegenstände wurden bei der Gemeindeverwaltung abgegeben und suchen ihre Besitzer:in

Funddatum	Fundort Fundgegenstand
Sommer 2024	Parkplatz Schützenländte **Goldener Ehering, Gravur «Fabian»**
September 2024	Werkhof **Handy Samsung schwarz, mit heller Hülle**
Dezember 2024	Musiklokal **Fernbedienung**
Dezember 2024	Drogerie **Wollhandschuhe**
Juni 2025	Stadtgraben **Sonnenbrillen-Aufsatz, rot**
Sommer 2025	Camping/Strandwiese **Handy Sony Ericsson**
Sommer 2025	Camping/Strandwiese **FlikFlak-Uhr**
Sommer 2025	Camping/Strandwiese **Autoschlüssel schwarz**
August 2025	Altstadt **Wiko-Handy**
Oktober 2025	Uferweg **Goldarmkette**
Januar 2026	Gemeindehaus **Spielzeug-Handy**
Januar 2026	Camping Erlach **Kette mit Kompass-Anhänger**
März 2026	Bibliothek **Kinder-Trottinett, pink**
März 2026	Oberstufe **Brille silber**

Erkennen Sie einen vermissten Gegenstand wieder? Melden Sie sich bei uns.

Neuzuzüger-Anlass

Am Mittwoch, 22. April 2026 wurden rund 30 Neuzuzüger:innen der vergangenen anderthalb Jahre in der Aula der Oberstufe Erlach willkommen geheissen. Gemeindepräsident Hanspeter Gerber führte mit einem virtuellen Rundgang durch die Gemeinde, danach stellten sich die Parteien, Organisationen und Vereine der Gemeinde den neu zugezogenen Personen vor. Ein vielfältiger Apéro der neu eröffneten Café Pâtisserie MiMi sorgte für einen gelungenen Ausklang des Abends.





Trinkwasserqualität

Gemäss der lebensmittelrechtlichen Überprüfung im März 2026 durch das Kantonale Laboratorium sowie den Untersuchungsprotokollen des Wasserverbundes Grosses Moos WAGROM (Selbstkontrollen) entspricht das Trinkwasser der Gemeinde Erlach der geforderten Wasserqualität.

Schwimmbad Le Landeron

Im Schwimmbad Le Landeron finden Sie ein olympisches Becken mit acht Bahnen, ein Spielbecken für Nichtschwimmer mit einer Tiefe von 90 bis 140 cm, ein achteckiges Planschbecken mit 30 cm Wassertiefe und zwei Wasserrutschen, darunter eine 63 m lange Rutsche und die Speedy-Rutsche mit einem Gefälle von 56 %. Zahlreiche Rasen- und Entspannungsflächen laden zum Verweilen und Ausruhen ein.

Erlacher:innen profitieren im Schwimmbad vom Einheimischen-Tarif für Saisonabonnemente und die Erlacher Schulen erhalten kostenlosen Zugang für den Schwimmunterricht.

Die Preisliste und Öffnungszeiten für die Saison 2026 finden Sie unter www.piscinedulanderon.ch

Baugesuche

In den letzten Monaten wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Bauherrschaft	Bauvorhaben
Michèle Zülli	Rückbau Holzsilos
Nicole und Roger Wüthrich	Dachersatz (Lamellendach)
Alain und Rahel Reist	Umbau bestehendes Wohngebäude, Ersatzneubau des östlichen Anbauteils
Chantal Guyot	Neubau Poolüberdachung
Judith Schumacher	Ersatz Mobilheim
Christian Jaun	Anpassung Fenster und Erweiterung Balkon mit Aussentreppe
Demian Stettler	Umbau EFH mit neuem Anbau, Erweiterung Garage und Ersatz Ölheizung

HANS – Hausarzt-Notfall Seeland

Der Hausarzt-Notfall Seeland (HANS) bietet ausserhalb der Sprechstundenzeiten eine ambulante medizinische Versorgung.

Erreichbar ist der Notfalldienst unter 0900 144 111 (CHF 2.08/Min) rund um die Uhr.
Am Wochenende und an Feiertagen findet die Behandlung im HANS+ im Spital Aarberg statt.

Samstag:	13.00–20.00 Uhr
Sonntag/Feiertage	8.00–20.00 Uhr

Mit telefonischer Voranmeldung vermeiden Sie Wartezeiten.

- Standort: Spital Aarberg,
  Lyss-Strasse 31, 3270 Aarberg

- Lebensbedrohliche Notfälle: **Tel. 144**

HANS ist ein Zusammenschluss der Hausärzte aus den Regionen Aarberg, Büren, Lyss und Erlach.

notfall-finder.ch
Viele Menschen wissen im Notfall nicht genau, was zu tun ist;
Wohin soll man sich wenden?
Wie lange muss man warten?
Ist ein Gang ins Spital oder zu einem Arzt notwendig?
www.notfall-finder.ch gibt klare Antworten – einfach und verständlich.

Ein integrierter Symptom-Checker unterstützt Patient:innen bei Unsicherheit dabei, die Dringlichkeit ihrer Beschwerden einzuschätzen und zu beurteilen, ob überhaupt ein medizinischer Notfall vorliegt.

Bei einem Notfall zeigt die Plattform die nächstgelegenen Notfallstationen mit aktueller Auslastung und Spezialisierung.

In lebensbedrohlichen Situationen erfolgt die Verbindung zur Ambulanz (144).

Gemeindeverwaltung Erlach

Oberstufe Erlach

Aus der Oberstufe geplaudert

Olympia in Milano Cortina als sportlicher Höhepunkt 2026? Für unsere Jugendlichen der siebten und achten Klassen war es eher das Winterlager in Fiesch. Aufgrund der höheren Schneesicherheit, der guten Infrastruktur und des attraktiven Alternativprogramms führten wir es erstmals im Walliser Feriendorf durch. Unsere Auswertung fiel so positiv aus, dass wir das Lager 2027 bereits vorreserviert haben.

Die neunten Klassen kamen in der Zwischenzeit in den Genuss eines einmaligen Erlebnisses: Sie bauten in Gruppen ihr eigenes Iglu, in welchem sie anschliessend übernachteten oder doch die wärmeren Temperaturen in der SAC-Hütte aufsuchten. Nach etwas mehr Schlaf genossen sie am folgenden Tag in diesmal eleganter Kleidung das Musical Billy Eliott in Zürich.





Spuren im Schnee (Fotos S. Maag, O. Frei)

Passend zu unserem Jahresthema «Psychische Gesundheit von Jugendlichen» führten wir gemeinsam mit der Berner Gesundheit einen Anlass für Eltern und Bezugspersonen durch. Nebst lehrreicher Ausführungen der Fachperson Esther Tellenbach fand ein reger Austausch unter den Anwesenden statt. Es wurde ebenfalls aufgezeigt, was die Schule alles leistet. Einerseits wird ein gewisses Schulklima gepflegt, zu welchem auch regelmässige Anlässe beitragen. Andererseits streuen die Klassenlehrpersonen bewusst Aktivitäten im ERG-Unterricht (Ethik, Religionen & Gemeinschaft) ein, wie beispielsweise Übungen aus dem Lehrmittel «Wie gehts dir?», das Führen eines Tagebuchs, Aktivitäten zum Aufbau des Selbstbewusstseins oder Teambuildings, Erlernen von Strategien zur Stressbewältigung und einiges mehr.

Nach den Verschönerungen im Aussenbereich fokussieren wir nun auf das Innere des Schulgebäudes. Viel Freude bereiten uns derzeit die ausgestellten Werke des Angebots der Schule «Kunst» sowie die neuen Lernwaben, deren Anschaffung durch den Oberstufenschulverband und den Ehemaligenverein ermöglicht wurden. Sie bieten einen offenen Lernort fürs Lesen, fürs Arbeiten mit dem Laptop, für den Austausch mit anderen und fürs erholsame Verweilen in einer Pause oder während des Mittagstisches.



Ab in die Wabe! (Foto: R. Noti)

Bei den neunten Klassen sieht es bezüglich Lehrstellen und weiterführenden Schulen erfreulich aus. In ihrem letzten Quartal werden sie ihre Oberstufenzeit mit einer Reise und einem Projekt würdevoll abschliessen. Einige weitere schulische Höhepunkte stehen also bevor!

Roger Noti
Schulleiter Oberstufe Erlach

Kirchgemeinde Erlach-Tschugg

Kirche für …

Sonntagsgottesdienste

10. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Familiengottesdienst mit RegioKUW2
Philipp Bernhard, Pfarrer, Irène Löffel, Katechetin
Francesco Addabbo, Orgel
Anschliessend Apéro

14. Mai, 10.00 Uhr, Kirche Erlach
Auffahrtsgottesdienst mit Konfirmationsfeier RegioKUW9
Philipp Bernhard und Donald Hasler, Pfarrer
Konfirmationsklasse
Ruth Pellegrini, Orgel
Anja Lopez, Gesang
Anschliessend Apéro

17. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Ruth Ackermann Gysin, Pfarrerin
Elisabeth Profos, Orgel
Anschliessend Predigtkaffee

24. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Regionaler Pfingstgottesdienst mit Abendmahl
Wort & Liturgie:
Philipp Bernhard und Donald Hasler, Pfarrer
Brigitta Stoll, Pfarrerin
Francesco Addabbo, Orgel
Alessandra Lötscher-Boer, Sopran
Anschliessend Apéro

31. Mai, 9.30 Uhr, Mehrzweckanlage Tschugg
Gottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Peter Alborn, Piano
Anschliessend Apéro

7. Juni, 9.30 Uhr, Kirche Vinelz
Gottesdienst in Vinelz
Donald Hasler, Pfarrer

14. Juni, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Irène Löffel, Prädikantin
Louisa Amrouche, Flöte
Ruth Pellegrini, Orgel
Anschliessend Predigtkaffee

21. Juni, 10.00 Uhr, Kirchgemeindegarten Erlach
Gartengottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Chili & Dave, Musik
Anschliessend Flammkuchenessen

28. Juni, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Elisabeth Profos, Orgel
Anschliessend Kirchgemeindeversammlung und Apéro

5. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Orgel
Erlacher Kantorei
Anschliessend Predigtkaffee

12. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Vinelz
Gottesdienst in Vinelz

19. Juli, Kirche Täuffelen
Regionaler Gottesdienst «zu Gast in Täuffelen»
Mariette Schären/Sylvia Geywitz, Pfarrerin

26. Juli, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Ruth Ackermann Gysin, Pfarrerin
Ruth Pellegrini, Orgel
Anschliessend Predigtkaffee

2. August, 19.00 Uhr, Kirche Gampelen
Abendgottesdienst in Gampelen

9. August, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Ruth Ackermann Gysin, Pfarrerin
Elisabeth Profos, Orgel
Anschliessend Predigtkaffee

16. August, 9.30 Uhr, Kirche Erlach
Gottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Ruth Pellegrini, Orgel
Anschliessend Predigtkaffee

23. August, 10.30 Uhr, Tierpark Tschugg
Tierparkgottesdienst
Philipp Bernhard, Pfarrer
Anschliessend Apéro & Tierparkfest, volkstümlichen Klängen vom Alphornduo Sagiloch und der Familie Kobel. Herzlich laden ein: der Ornithologische Verein Erlach & Umgebung und die Kirchgemeinde Erlach-Tschugg.

Die weiteren Angaben für die Gottesdienste finden Sie im reformiert. oder auf unserer Homepage: www.kirche-erlach.ch.

Veranstaltungen

Mai
Ausflug für Seniorinnen und Senioren – Car-Fahrt auf die Bütschelegg
Mittwoch, 20. Mai
13.10 Uhr: Besammlung für alle Angemeldeten beim Postautodepot Erlach
13.30 Uhr: Abfahrt Tschugg, Haltestelle Unterdorf
Für alle Angemeldeten.

Mittagstisch für alle
Dienstag, 26. Mai, 12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Juni
CAFéGLISE
Donnerstag, 11. Juni, 14.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindegarten

Literaturclub
Donnerstag, 25. Juni, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
Aktuelle Lektüre s. nächste Seite

Mittagstisch für alle
Dienstag, 30. Juni, 12.00 Uhr, Bräteln im Kirchgemeindegarten

Juli
CAFéGLISE
Donnerstag, 9. Juli, 14.00–17.00 Uhr, Kirchgemeindegarten

August
PICCOLO MONDO Kinder-Zeltdorf
Montag – Donnerstag, 3.–6. August 2026
Für alle angemeldeten Kinder

Mittagstisch für alle
Dienstag, 25. August, 12.00 Uhr, Bräteln im Kirchgemeindegarten

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

PICCOLO MONDO – Das Kinderzeltdorf

In der letzten Sommerferienwoche, 3.–6. August 2026, verwandeln wir den Kirchgemeindegarten in ein Kinder-Zeltdorf und geniessen das Lagerleben.
Für alle Kinder der 1.– 6. Klasse. Bist Du dabei? Dann melde Dich an bis am 15. Mai.
Den Anmeldeflyer und weitere Infos findest Du auf unserer Homepage.

Eingeladen zum Fest – Konfirmation 2026

Kaum jemand feiert gerne alleine. Darum laden wir alle ein: zum Fest der Konfirmation, dem feierlichen Abschluss der RegioKUW für 11 junge Menschen aus unseren drei Regio-Kirchgemeinden Erlach-Tschugg, Vinelz-Lüscherz und Gampelen-Gals. Alles ist bereit, die Vorfreude steigt. Jetzt hoffen wir einfach, dass es uns dann nicht so ergeht wie dem Hausherrn im biblischen Gleichnis vom grossen Gastmahl: Ihm haben alle Gäste im letzten Moment abgesagt und beinahe das Fest verdorben. Der Text aus Lk 14,15ff. erzählt darüber, wie es zwischen Gott und den Menschen steht. Es lässt sich damit aber auch vortrefflich über das Thema «Freundschaft» nachdenken. Genau dies hat die diesjährige Konfklasse gemacht und wird zu diesem Thema den Gottesdienst mitgestalten.



Dass wir diesen Gottesdienst im grossen Rahmen feiern, ist ein Zeichen von Freundschaft und Verbundenheit: mit unseren KonfirmandInnen, mit ihren Familien, über unsere Gemeindegrenzen hinaus, ja sogar zwischen Himmel und Erde. Darum kommt und feiert mit!

Am Auffahrtstag, 14. Mai, werden in der Kirche Erlach konfirmiert:

Aus Erlach: Linus Füri, Valentin Lang, Miro Studer, Levin Tribolet und Maeva Widmer, aus Tschugg: Luana Garo und Michelle Kobel, aus Vinelz: Andri Schumacher; aus Lüscherz: Lara Grimm; aus Gals: Lea Dahinden und Rhianna Harder.

Pfingsten gemeinsam feiern

Am 24. Mai feiern die drei Kirchgemeinden Erlach-Tschugg, Vinelz-Lüscherz und Gampelen-Gals gemeinsam Gottesdienst. Das Zusammentreffen in der Kirche Erlach ist mehr als ein nachbarschaftlicher Besuch, die Feier ist ein bedeutendes Zeichen auf dem eingeschlagenen Weg zur Fusion der drei Kirchgemeinden. Vielfalt und Einheit, darum geht es an Pfingsten genauso wie bei der Suche um ein gemeinsames Kirchesein rund um den Jolimont. Die Feier ist eine schöne Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und Beziehungen knüpfen.

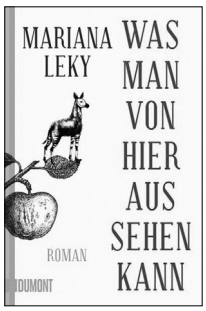
Anschliessend an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

LITERATUR-
CLUB

Für Lesefreudige
Sie lesen gerne gute Bücher und möchten mit anderen über das Gelesene ins Gespräch kommen? Dann sind sie genau richtig im Literaturclub der Kirchgemeinde Erlach-Tschugg. Wir lesen mal Tiefsinniges, mal Heiteres, Literatur über Gott und die Welt, Menschen und Meinungen, Romane, Biographien, usw.

Die Teilnehmenden bringen ihre Lesevorschläge direkt am Club-Abend vor und das nächste Buch wird dann gemeinsam gewählt. Geleitet wird der Literaturclub von einem Team aus Freiwilligen.

Unsere aktuelle Lektüre für das Treffen vom Donnerstag, 25. Juni:



Mariana Leky,
Was man von hier aus sehen kann
(DE 2017), 320 S.,
ISBN 978-3-8321-6457-7

Selma, eine alte Westerwälderin, kann den Tod voraussehen. Immer wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Davon, was die Bewohner in den folgenden Stunden fürchten, was sie blindlings wagen, gestehen oder verschwinden lassen, erzählt Mariana Leky in ihrem Roman. Was man von hier aus sehen kann ist das Porträt eines Dorfes, in dem alles auf wundersame Weise zusammenhängt. Aber es ist vor allem ein Buch über die Liebe unter besonderen Vorzeichen, Liebe, die scheinbar immer die ungünstigsten Bedingungen wählt.

Gottesdienste unter freiem Himmel – Sommer 2026



Foto: trauner/photocase.de

Frische Luft fördert frische Ideen. Darum feiern wir auch in diesem Sommer hin und wieder draussen Gottesdienst:

Sonntag, 21. Juni 10.00 Uhr:
Gartengottesdienst im Kirchgemeindegarten

Die Feier im lauschigen Kirchgemeindegarten wird gestaltet von «Chili & Dave» und Pfr. Philipp Bernhard. Im Anschluss an den Gottesdienst lädt der Garten zum Verweilen ein und das Ofenhausteam serviert feine Flammkuchen aus dem Holzofen. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Sonntag, 23. August, 10.30 Uhr:
Tierparkgottesdienst in Tschugg

Begleitet von Volkstümlichen Klängen vom Alphornduo Sagiloch und der Familie Kobel und mit viel Weitsicht feiern wir oberhalb des Klinik-Areals in Tschugg den traditionellen Tierparkgottesdienst im Rahmen des Tierparkfestes. Durch die Feier führt Pfr. Philipp Bernhard, der Ornithologische Verein Erlach & Umgebung lädt anschliessend ein zum Mittagessen mit chüschtigen Speisen vom Grill.

Shuttle-Bus 9.50 Uhr ab Erlach Pfarrhaus/9.55 Uhr Bushaltestelle Mullen/10.00 Uhr Bushaltestelle Unterdorf/10.05 Uhr Bushaltestelle Rehaklinik/Rückfahrt auf Verlangen 12.15 Uhr und 14.30 Uhr

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst mit Apéro und Festwirtschaft in der Mehrzweckanlage Tschugg statt.

Pfr. Philipp Bernhard
032 338 11 20 oder pfarramt@kirche-erlach.ch

Stedtlibibliothek

Erlach Gals Gampelen Lüscherz Tschugg Vinelz

Liebe Lesebegeisterte

Der März brachte nicht nur schönes Wetter, sondern auch viele spannende und lustige Momente in der Stedtlibibliothek.

Das 5. BiblioWeekend stand ganz im Zeichen des Mottos «Spiel».



Am Freitagabend zeigten Ainhoa Martinelli und Robin Andermatt, wie man ein Buch auf spielerische Weise präsentieren kann. Mit viel Kreativität, schauspielerischem Flair und Humor entführten sie das Publikum auf die sentimentale Reise zum Exporteurtreffen in Druden.

Am Samstagvormittag waren dann die Jüngsten an der Reihe: Cath Marit Guyot las – passend im Fussballtrikot – die Geschichte «Kann ich mitspielen» vor und stellte mit viel Witz und Fantasie ungleiche Freunde vor. Anschliessend durften die Kinder im Musiklokal selbst aktiv werden und verschiedene Spiele ausprobieren – und dabei wurde auch das Biblio-Team wieder ein bisschen zum Kind.





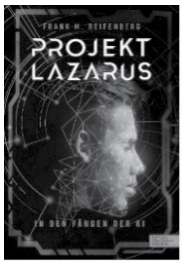
Bilder:
Claudia Dahinden

Escape to the Library!
Im Februar fand in der Stedtlibibliothek das Event «Escape to the Library» statt, organisiert mit Unterstützung der Oberstufe Erlach. Zahlreiche Gruppen lösten Escape Games rund um künstliche Intelligenz und den Umgang mit Informationen.





Passend dazu gibt es jetzt neue, topaktuelle Bücher zu KI, Internetsicherheit und Online-Welt, von informativ bis nervenaufreibend spannend.



Projekt Lazarus

Ein Tipp: «Projekt Lazarus – In den Fängen der KI» von Frank Maria Reifenberg.
Ein fesselnder Thriller über den 14-jährigen Noah, der in ein Experiment gerät, bei dem eine KI Gedanken manipuliert – und plötzlich über die Zukunft der Menschheit entscheiden muss.

Und es geht weiter: Neue Escape Games sind bereits in Planung – diesmal als Wettbewerb mit Zeitdruck!

Also: Team bilden, dranbleiben und nichts verpassen. Escape to the Library!!

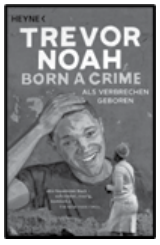
Unsere Leseempfehlung



Wenn die Kraniche nach Süden ziehen
Lisa Ridzén
Roman
© 2026, btb

Mit ihrem Debütroman gelingt Lisa Ridzén ein tief bewegender Blick auf das Älterwerden – und auf das, was am Ende eines Lebens wirklich zählt.

Bo ist 89. Nach dem Umzug seiner demenzkranken Frau ins Pflegeheim bleibt er alleine zurück. Sein Alltag ist geprägt von Einsamkeit, körperlichem Abbau und der Angst, auch noch seinen Hund Sixten zu verlieren – seinen letzten Halt. Diese Situation zwingt ihn, auf sein Leben zurückzublicken und sich mit verpassten Chancen, familiären Konflikten und seiner eigenen Vergänglichkeit auseinanderzusetzen. Ein Buch, das Sie zum Lachen und Weinen bringt.



Born a Crime – Als Verbrechen geboren
Trevor Noah,
Autobiografie
© 2023, HEYNE

Trevor Noah nimmt uns in seiner Autobiografie mit in seine Kindheit im Apartheid-Südafrika, eine Zeit, in der seine Existenz als Kind einer schwarzen Mutter und eines weissen Vaters offiziell «illegal» war. Heute kennt man ihn als erfolgreichen Komiker und ehemaligen Moderator der amerikanischen «Daily Show».

Mit viel Humor erzählt er von chaotischen Familienmomenten, mutigen Schulabenteuern und den manchmal absurden Regeln einer Gesellschaft im Wandel. Dabei zeigt er eindrucksvoll, wie prägend Sprache, Identität und Zugehörigkeit sein können. «Born a Crime» ist ein warmherziges, witziges Buch voller überraschender Einsichten.



Die Meisterdiebin
Christine Jaeggi
Roman
© 2025, Zytglogge Verlag

Die Schweizer Autorin Christine Jaeggi erzählt in ihrem Roman eine spannende Geschichte nach wahren Ereignissen. Die junge Jüdin Elise flieht vor den Nationalsozialisten aus Wien in die Schweiz. Doch dort darf sie als Emigrantin nicht arbeiten und lebt ständig mit der Angst, ausgewiesen zu werden. Um nicht mittellos zu bleiben und ihre Mutter und Schwester in Sicherheit zu bringen, braucht sie dringend Geld. Aus Verzweiflung findet sie einen gefährlichen Ausweg: Sie wird zur Meisterdiebin und somit zur meistgesuchten Person in der Schweiz.

Ein intensiver historischer Krimi über Mut, Überleben und eine Frau, die für ihre Familie und ihre Freiheit alles riskiert.

Ausblick

Blind Date mit einem Buch – Sommerliche Leselust mit Überraschung



Diesen Sommer gibt es wieder unser beliebtes «Blind Date mit einem Buch»!
Verpackt und anonym warten ausgewählte Titel darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Was sich hinter dem Papier verbirgt, erfahren Sie erst nach dem Auspacken.

Einfach mitnehmen, auspacken – und vielleicht Ihr neues Lieblingsbuch finden!

Veränderungen in der Stedtlibibliothek
Wir informieren Sie in dieser Ausgabe über personelle Veränderungen in der Stedtlibibliothek. Iris Krüger wird unsere Bibliothek nach sechs Jahren verlassen. Mit ihren kreativen und fantasievollen Ideen – insbesondere für die liebevoll gestalteten Schaufenster – hat sie Gross und Klein begeistert. Wir danken Iris herzlich für ihr grosses Engagement und ihre wertvollen Beiträge und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und viel Freude auf ihrem weiteren Weg.

Gleichzeitig dürfen wir zwei neue Mitarbeiterinnen willkommen heissen: Mit Alexia Boedts aus Gals und Jasmin Studer aus Erlach verstärken zwei engagierte Studentinnen unser Team. Sie bringen frischen Wind und neue Energie in die Bibliothek. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und wünschen beiden einen gelungenen Start sowie viele bereichernde Begegnungen.

Mit dem Frühling kommt die Vorfreude auf den Sommer – und wir freuen uns schon jetzt auf viele neugierige Leserinnen und Leser!

Öffnungszeiten Stedtlibibliothek

Dienstag | Donnerstag	16.30 – 18.30 Uhr
Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

Während den Schulferien,mittwochs und donnerstags geschlossen.

Die Stedtlibibliothek, der Treffpunkt im Herzen von Erlach.
Ihr Stedtlibibliothek-Team

TOURISMUS ERLACH.ch

Rückblick auf die Hauptversammlung des Vereines Tourismus Erlach

An der Hauptversammlung vom 9. April 2026 blickten wir auf ein solides und erfolgreiches Tourismusjahr 2025 zurück. Trotz wechselhafter Sommermonate zeigte sich insbesondere die Entwicklung bei den Übernachtungen sehr erfreulich.

Die Anzahl der gemeldeten Kurtaxen stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 7,5 %, was rund 2800 zusätzlichen Übernachtungen entspricht. Insgesamt wurden 39900 Übernachtungen verzeichnet. Diese positive Entwicklung bestätigt die Attraktivität Erlachs als Reiseziel und die nachhaltige Wirkung der gemeinsamen Tourismusarbeit.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern, Partnern, der Gemeinde Erlach sowie den engagierten Brunnenpflegenden, deren Einsatz wesentlich zum gepflegten und einladenden Erscheinungsbild des Stedtlis beiträgt. Gemeinsam wird weiter daran gearbeitet, Erlach als lebendigen, attraktiven und nachhaltigen Tourismusort zu stärken.

Für den Vorstand
Jeanine Huber

Öffentliche Stedtliführungen 2026 – Erlach neu entdecken

Auch in diesem Jahr finden wieder vier öffentliche Stedtliführungen statt. Wer meint, das Stedtli bereits gut zu kennen, wird überrascht sein: Unsere lokalen Guides führen durch verwinkelte Gassen und erzählen spannende Geschichten, historische Hintergründe und so manches Detail, das selbst Einheimischen oft unbekannt ist.

Tauchen Sie ein in die bewegte Vergangenheit Erlachs und entdecken Sie alte Brunnen, verborgene Kerker und das Leben hinter den historischen Mauern.

Eine ideale Gelegenheit, Erlach aus einer neuen Perspektive zu erleben! Melden Sie sich über folgenden Link an: https://j3l.ch/stedtlifuehrung-erlach

Termine (jeweils Samstag):
13. Juni 2026
4. Juli 2026
15. August 2026
5. September 2026





Stedtliführung, Max Frei (Guide)

museum erlach.ch

Museum Erlach

Liebe Erlacherinnen und Erlacher
Unser Museum ist seit dem 13. März wieder jeden 3. Sonntag im Monat zwischen 14.00 und 17.00 Uhr geöffnet!

Nebst unserer permanenten Ausstellung im Dachteil des Museums organisieren wir jedes Jahr eine Sonderausstellung im Turmteil über verschiedene Themen, die im Zusammenhang mit unserem schönen Städtchen stehen.

Unsere diesjährige Sonderausstellung gestalten Schülerinnen und Schüler der Primarschule Erlach und des Schulheimes Schloss Erlach. Sie erhielten den Auftrag, Zeichnungen über Erlach zu machen, so wie sie es jetzt sehen, aber auch ihre Zukunftsvisionen zeichnerisch aufs Papier zu bringen. Noch sind sie fleissig am Zeichnen – die Ausstellung wird laufend ergänzt. Zudem können die Schülerinnen und Schüler ihre Visionen mit einem Mitglied des Vereins besprechen – entsprechende Kommentare werden ebenfalls zu lesen sein. Mit anderen Worten: bis Saisonende im November 2026 lohnt es sich immer wieder, die neuesten Zeichnungen im Schlossturm zu besichtigen.
Wir freuen uns, dass uns die Schulleitungen des Schlosses sowie der Primarschule wohlgesinnt sind und diese Zusammenarbeit unterstützen!

Erfreulicherweise haben von unserer letztjährigen Ausstellung der Gravuretec sämtliche Medaillen usw. einen neuen Besitzer gefunden – wir mussten keine einzige Plakette entsorgen!

Das Jahr 2026 ist ein Jubiläumsjahr für das Museum Erlach! Wir dürfen das 10-jährige Bestehen feiern. Sie können sich das Datum vom 22. August 2026 bereits notieren. Details und Einladungen werden wir frühzeitig versenden, resp. kommunizieren.

Wir haben ein spannendes und arbeitsreiches Jahr vor uns. Einerseits die Jubiläumsfeier, andererseits möchten wir das Museum am Winzerfest mit einem Wagen am Festumzug präsentieren. Zudem sind wir in Verhandlung mit dem Verein Pro Fenis Hasenburg für eine erweiterte Zusammenarbeit. Diese Zusammenarbeit wird auch eng durch den Archäologischen Dienst begleitet. Aber alles zu seiner Zeit …

Im Moment sind wir daran, eine neue, etwas abgespeckte und modernere Website zu erstellen. Auch

dies benötigt seine Zeit! Die Webadresse bleibt gleich: www.museumerlach.ch.
Das Museum lebt! Möchte Jemand mitwirken und mithelfen? Die Geschichte, Geschichten von Erlach sind spannend. Erlach verdient es, seine Historie zu behalten, insbesondere auch, da nicht nur am Jolimont und am Schaltenrain, nein, auch im See historische Kunstschätze liegen, die es noch zu entdecken gibt. Telefonische Auskunft gibt gerne Jürg Fahm, 079 353 32 94

Verein Museum Erlach
Maja Belz-Overman, Sekretariat

Erzählprojekt in Erlach – Geschichten, die verbinden

Liebe Erlacherinnen und Erlacher
Im Mai startet unser Erzählprojekt «Sagen Geschichten Geschichte?» – ein Ort der Begegnung, des Austauschs und der Erinnerung.

Ab Anfang Mai sind wir im Lokal Städtchen 10 anzutreffen und bleiben bis Ende September vor Ort. Kommen Sie vorbei, gönnen Sie sich einen Kaffee oder Tee und tauchen Sie ein in die Geschichten von Erlach: Erzählen Sie uns Ihre eigenen Erinnerungen, Anekdoten und Erlebnisse – oder lauschen Sie Erzählungen …

Immer wenn die Stellwand draussen steht, sind wir da.

Wir freuen uns auf inspirierende Begegnungen und viele spannende Geschichten!

Susanna Hug & Bernd Somalvico
THEATERerschaffen Adam&Eva, www.adameva.ch



Märzianer-Treffen



Rückblick und Ausblick Märzianer Treffen

Am 28.3.2026 durften wir im Restaurant Du Port einen wunderschönen Abend verbringen.

Angel und sein Team gaben uns 2 Tage vor offiziellem Saisonstart das Gastrecht. Wir danken ihm und seinem Team für den tollen Service und das feine Essen.

Das nächste Märzianer Treffen findet wiederum im Restaurant Du Port am **Freitag, 19. März 2027 ab 18.30 Uhr** statt. Einladung wird Ende Februar 2027 verschickt.

Alle im März geborenen EinwohnerInnen von Erlach ab dem 18. Lebensjahr dürfen daran teilnehmen und sich am sozialen Geschehen einbringen. Macht mit und motiviert euer Umfeld, so lernt ihr neue ErlacherInnen kennen und verbringt einen gemütlichen und lustigen Abend.

Reserviere das Datum bereits heute! First come, first served.

Gute Ziit und herzliche Grüsse
Ornella Kocher

Flohmärit Erlach

Vorankündigung
Der **15. Erlacher Flohmärit findet**
am **Sonntag, 30. August 2026** statt.

Zeit: **Von 9.00 – 16.00 Uhr**
Ort: **Im Stadtgraben Erlach**



Gemütlich über die Promenade im Stadtgraben schlendern und dabei die kunterbunten Warenangebote bestaunen, über den Preis verhandeln, fröhlich mit Bekannten plaudern, dazwischen den spielenden Musikanten zuhören… dies alles macht den Flohmärit zu einem fröhlichen, sonntäglichen Treffen für Jung und Alt. **Neu gibt es in diesem Jahr auch einen Schmink-, sowie eine Popcorn-Stand.**



Der Flohmärit erfreut sich inzwischen grosser Beliebtheit, sind doch bereits jetzt alle Märitstände gebucht.

Eine Warteliste für weitere Interessierte ist jedoch vorhanden, so dass die Möglichkeit besteht, eventuell noch kurzfristig teilzunehmen.

Anmeldung unter: 078 617 74 79/ rfahm@bluewin.ch

Erlach Festival

Die Musik kommt näher
Hinter den Kulissen wird aktuell an den letzten Details gefeilt und wir können euch schon jetzt sagen: es wird sich lohnen. Die Planung befindet sich in den finalen Zügen, letzte Abklärungen werden getroffen.
Die Künstlerinnen und Künstler sind bereit, das Erlach Festival mit Leben zu füllen. Mit Energie, Geschichten und Momenten, die nur live entstehen können.
Es geht nicht nur um Songs. Es geht um dieses Gefühl, wenn alle Zuhörenden gemeinsam innehalten und dann plötzlich alles gleichzeitig passiert.

Künstler	14.30	15.30	16.30	17.30	18.30	19.30	20.30	21.30	22.30	23.30	Ort
Madlaina Küng-Jaqueline Wachter-Marion Suter Trio | Schweizer Volksmusik	𝄞		𝄞		𝄞						Marolf Weinbau
Pflanzplätz | Schwyzerörgeli		𝄞		𝄞		𝄞					
Küffer & Konsorten | Worldmusic	𝄞	𝄞	𝄞	𝄞							Kirche
Jütz | Volksmusik bis Jazz						𝄞	𝄞	𝄞	𝄞		
Pascal Geiser Band | Blues	𝄞	𝄞	𝄞	𝄞							Musiklokal
Gross in Japan | Bärner Rock						𝄞	𝄞	𝄞	𝄞		
The Next Movement | Funk/Soul/R'n'B									0.30 – 2.00	𝄞	
Skinny Jim Tennessee Trio | Rockabilly/Rock'n'Roll							𝄞	𝄞	𝄞	𝄞	Stedtliträff
Ladina Bucher & Esrin Sossai & Nick Perrin | Flamenco/Tanz	𝄞	𝄞	𝄞	𝄞							Grange Pour Roulottes
Oli Kehrli & Band | Bärner Chanson						𝄞	𝄞	𝄞	𝄞		
Lotus Puma | Lotus-Pop/Puma-Soul					𝄞	𝄞	𝄞	𝄞			Chäsi
Los Serej | Mundart-Rap mit Troubadour-Appeal		𝄞	𝄞	𝄞	𝄞						Mayhaus
Mirakolo | Balkan und Jazz Groove							𝄞	𝄞	𝄞	𝄞	
Galerie Mayhaus / Ausstellung offen	◆	◆	◆	◆	◆	◆	◆	◆	◆	◆	
Manuel Schwab Funk Quartet feat. Dave Feusi | Funk/R'n'B		𝄞	𝄞	𝄞							Gemeinde-keller
DJ E-bita & Manuel Schwab | Funk/House/World					𝄞	𝄞					
Buena Vista Capital Club | Salsa/Latino								𝄞	𝄞	𝄞	
Crazy Pony | Bluegrass/Akrobatik/Comedy	𝄞		𝄞		𝄞						Schlosskeller
The Chicken Ruckus | Old-Time Music/Folk		𝄞		𝄞		𝄞					Schlosshof
Museum Erlach	◆	◆	◆	◆	◆	◆	◆				Museum
Colibri | Neo-Folk/Americana	𝄞	𝄞	𝄞								Du Port
The B-Shakers | Rockabilly/Rock'n'Roll						𝄞	𝄞	𝄞	𝄞		
Katharina Michel & Josua Romano | Americana	𝄞	𝄞	𝄞	𝄞							Bootsclub
Adam had 'em | 6 Jahrzehnte Nr.2 Hits						𝄞	𝄞	𝄞	𝄞		
Myria Poffet & Michel Poffet | Jazz/Pop					𝄞	𝄞	𝄞				MS Jura
Feet Peals | Folk Festif					𝄞	𝄞	𝄞	𝄞			Kult(uhr)um

𝄞 kostenlose Konzerte
Sets à 30 Minuten
letzte Sets ab 23.30 Uhr 60 Minuten

Mehr als ein Festival
Das Erlach Festival ist kein Ort, den man einfach besucht. Es ist ein Ort, an dem man kurz vergisst, wie die Zeit funktioniert. Gespräche, die länger dauern als geplant. Lichter, die sich im Wasser spiegeln. Menschen, die sich vorher nicht kannten und danach nicht mehr fremd sind. Auch kulinarisch wird das Erlach Festival wieder zu einem Erlebnis. Zwischen See, Musik und Sommerstimmung erwartet euch eine sorgfältig kuratierte Auswahl an Food-Ständen und Genussmomenten. Egal ob unkompliziert oder regional inspiriert. Der Duft von frisch zubereiteten Speisen liegt in der Luft, Gläser klingen, und irgendwo zwischen Stedtli und Ufer wird geteilt, probiert und entdeckt.

Tickets erhältlich unter www.erlachfestival.ch

alte Landi Vinelz

2026 - jeweils ab 21.00 Uhr

Special

Sa, 4. Juli

Sommerfest mit 'The Chicken Ruckus'

Oldtime- und Folk & Grillbetrieb

Verpflegung gegen Unkostenbeitrag

Start: ab 16.00 Uhr





Fr, 11. September

Referat: Alex Kühni

Einblick in die Arbeit als Kriegsfotograf

Einblicke in die Arbeitsweise, ethische Herausforderungen und persönliche Erfahrungen.

Doors: 20.00 Uhr
Start: 21.00 Uhr
Eintritt: 20.- (Mitglieder) / 25.-



Disco



jeden ersten Freitag

Bar



jeden Freitag

Sommerfest



4. Juli

Insstrasse 28,
3234 Vinelz
www.altelandi.ch

tschilar baut
mügeli METALLTECHNIK
Haustechnik Thomas Lanz



Wie sicher wohnen Sie?

Zuhause prüfen und Stürze verhindern

Zu Hause passieren jedes Jahr 127 000 Unfälle. Fast die Hälfte davon sind Stürze. Es lohnt sich also, die eigenen vier Wände unter die Lupe zu nehmen und für Sicherheit zu sorgen. Bereits einfache Massnahmen reduzieren das Sturzrisiko.

Der vielleicht offensichtlichste Tipp: Stolperfallen beseitigen. Das heisst, lose Kabel, herumliegende Schuhe, Spielsachen und andere Gegenstände wegräumen.

Das gilt auch für Treppen. Denn gerade hier kann ein Stolperer besonders schmerzhaft enden. Altpapierstapel und dergleichen haben auf Treppen also nichts verloren. Als Abstellfläche eignen sich entsprechende Möbel deutlich besser.

Übrigens: Auch Teppiche können Stolperfallen sein und rutschen leicht weg. Deshalb immer Gleitschutzmatten verwenden. Die gibt es z. B. in Baumärkten.

Bleiben wir am Boden und kommen zum nächsten Tipp: Antirutsch-Streifen an den Vorderkanten von Treppenstufen anbringen. Sie geben Halt und machen die Stufen besser sichtbar.

Antirutsch-Streifen gibt es auch für Duschen und Badewannen. Für flächendeckenden Schutz gibt es Antirutsch-Beschichtungen.

Die wichtigsten Tipps

- **Stolperfallen** beseitigen
- Zuhause gut **ausleuchten**
- Treppe nicht als **Abstellfläche** nutzen
- **Antirutsch-Streifen** nutzen: in Badewanne, Dusche und bei Treppenstufen
- **Gleitschutz** bei Teppichen anbringen

Und schliesslich: Eine gut ausgeleuchtete Wohnung erhöht die Sicherheit. In einem gut ausgeleuchteten Zuhause nehmen wir Sturzgefahren besser wahr – und können darauf reagieren. Deshalb in Lampen hellere Leuchtmittel einsetzen. Das ist gerade auch bei Treppen sehr wichtig. Aber Vorsicht: Die Lampen dürfen nicht blenden.

Auf **bfu.ch/zuhause-sturzsicher-einrichten** finden Sie noch mehr Sicherheitstipps, mit denen Sie Stürze zu Hause verhindern können.

bfu
bpa
upi

Beratungsstelle für Unfallverhütung

Sicherheitstipp «Zuhause sturzsicher einrichten»
Mai 2026

seeland.biel/bienne

«Versorgung mit Kies und Deponievolumen langfristig sichern»

Um die Versorgung mit Kies und ihre Deponiekapazitäten zu sichern, muss die Region langfristig planen. Der Seedorfer Gemeindepräsident Hans Schori erläutert, welche Herausforderungen sich bei der Revision des Regionalen Richtplans ADT für das Gemeindenetzwerk seeland.biel/bienne stellen.



***Hans Schori** ist Gemeindepräsident von Seedorf und Präsident der Konferenz Abbau, Deponie und Transport des Gemeindenetzwerks seeland.biel/bienne.*

Verfügt unsere Region auch in Zukunft über ausreichend Kies für die Bauwirtschaft?
Die mit dem Regionalen Richtplan Abbau, Deponie und Transport (ADT) von 2012 erschlossenen Reserven reichen bis 2042. Für den Abbau braucht aber jeder Standort eine Nutzungsplanung der Gemeinde. Daher kann in der Kiesgrube Safnern derzeit nicht die im Richtplan vorgesehene Menge abgebaut werden. Das im Gebiet Biel Ost benötigte Material muss zum Teil von weiter her zugeführt werden, was unerwünschte Transportfahrten verursacht. Solche gilt es im Interesse der Umwelt möglichst zu vermeiden.

Ein Richtplan allein sichert also die Versorgung nicht?
Wo grundsätzlich abgebaut werden kann, bestimmt der Sachplan des Kantons. Der Regionale Richtplan präzisiert ihn und sorgt dafür, dass alles gesetzeskonform ist. Aber die Umsetzung ist Sache der Standortgemeinden.

Trotz gesicherter Vorkommen bis 2042 wird der Richtplan ADT jetzt revidiert. Warum?
Weil wir sehr langfristig planen müssen. Die Erarbeitung des Richtplans dauert etwa 10 Jahre. Die Nutzungsplanung in den Standortgemeinden erfordert mindestens weitere 5 Jahre. Wir planen deshalb heute schon für den Zeitraum 2035 bis 2065.

Aber warum braucht es gleich eine aufwändige und teure Gesamtrevision?
Kleine Anpassungen am Richtplan sind laufend möglich. Aber es braucht periodisch eine Gesamtrevision. Zum Beispiel weil sich die gesetzlichen Bestimmungen ändern. So gibt es jetzt strengere Vorgaben für das Recycling von Baustoffen und Aushub, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern und die natürlichen Ressourcen zu schonen. Der kantonale Sachplan und in der Folge unser Richtplan müssen sich den neuen Rahmenbedingungen anpassen.

Stichwort Kreislaufwirtschaft: Welche Rolle spielt Recycling in Zukunft?
Die Baubranche macht vorwärts mit dem Einsatz von gebrochenen Altbeton, aber dieser kann Kies nur sehr begrenzt ersetzen. Auch in die Reinigung und Aufbereitung von verschmutzten Baustoffen und belastetem Bodenmaterial wird investiert, zuletzt mit der neuen Anlage in Péry. Sie trägt dazu bei, dass die Region ihre Deponiestandorte schonen kann.

Wie läuft die Richtplanrevision jetzt konkret ab?
Die Grundlagen sind in Erarbeitung, wir wissen, wo das benötigte Material und die Deponiekapazitäten vorhanden sind und wo es noch Lücken gibt. Bald können die Unternehmen ihre Standortabsichten einreichen.

Reden die Gemeinden mit?
Die Gemeinden werden laufend informiert und punktuell einbezogen. Sie können sich in der Mitwirkung des Richtplans äussern. Betroffene aus der Bevölkerung sind anlässlich der Nutzungsplanung ihrer Gemeinde einspracheberechtigt.

Mehr Informationen zum Thema:
www.seeland-biel-bienne.ch


Erlach
FESTIVAL
GENIESSEN IST KUNST
KONZERTE IN GANZ ERLACH AB 14.30 UHR
VIELSEITIGE KULINARIK & OFFENE WEINKELLER
30. MAI 2026
THE NEXT MOVEMENT ◆ THE B-SHAKERS ◆ JÜTZ
GROSS IN JAPAN ◆ MANUEL SCHWAB FUNK QUARTET
FEAT. DAVE FEUSI ◆ PASCAL GEISER & BAND
OLI KEHRLI & BAND ◆ COLIBRI ◆ LOS SEREJ ◆ MIRAKOLO
PFLANZPLÄTZ ◆ KÜFFER & KONSORTEN
BUENA VISTA CAPITAL CLUB ◆ LADINA BUCHER &
ESRIN SOSSAI & NICK PERRIN ◆ TRIO JACQUELINE
WACHTER – MARION SUTER – MADLAINA KÜNG
LOTUS PUMA ◆ MYRIA POFFET & MICHEL POFFET
FEET PEALS ◆ KATHARINA MICHEL & JOSUA ROMANO
SKINNY JIM TENNESSEE TRIO ◆ ADAM HAD'EM
CRAZY PONY ◆ THE CHICKEN RUCKUS
DJ E-BITA & MANUEL SCHWAB
Tickets unter www.erlachfestival.ch
Unsere Platin-Sponsoren
roth
stark und strom
ERLACH.ch
sensia canisius
SWISSLOS
Kultur Kanton Bern
WACHTER WORKWEAR